

HARDEGSENER

MITTEILUNGSBLATT FÜR
HARDEGSEN

Stadtgeflüster



BURGBAD

Schwimmkurse, Beachvolleyballanlage, Schwimmen im Fakelschein und ein schöner neuer Blühstreifen

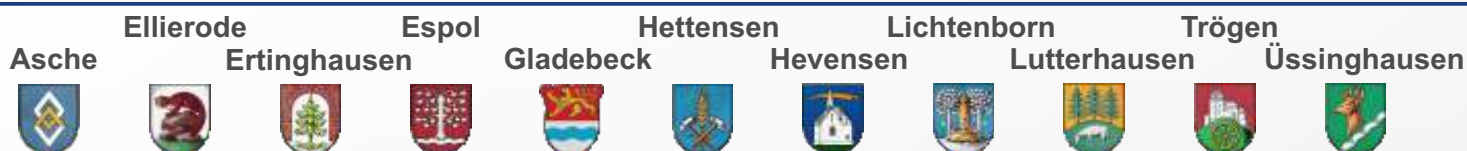
WILDPARK

Präsentationstermine der Falknerin, Hirschbrunft und das geplante Eingangsgebäude

LINDENPLATZ

Planung und Kosten der Umgestaltung

September
2020



Sanierung des Muthauses Hardegsen

Ihr Energiepartner der Region

Kundenservicebüro Hardegsen:

Letznerstraße 7 | 37181 Hardegsen
Telefon 05505 99902380

Öffnungszeiten:

Di: 10–15 Uhr, Do: 12–16 Uhr



www.EAM.de



Ihr Baustoff-Fachhandel in der Region

seit über
80 Jahren



- | | | | | |
|-------------------------|--|---------------------------|--|-----------------------|
| Neubau & Innenausbau | | Fliesen & Outdoor-Platten | | Hoch- & Tiefbau |
| Sanierung & Renovierung | | Laminat, Parkett & Vinyl | | Gartenlandschaftsbau |
| Türen & Fenster | | Dach & Fassade | | Farben & Malerzubehör |

PROGAS
Ein Freund fürs Leben.



PROGAS
Ein Freund fürs Leben.

Für Sie
NEU
am Lager



Flaschengas hier erhältlich!

Industriestraße 15
37186 Moringen

Telefon: 05554 9938 - 0
Fax: 05554 9938 - 20

bierkamp@vrbanksn.de

Im Unternehmen der

www.bierkamp-baustoffe.de



Firmensitz: Neue Straße 14/16 • 37603 Holzminden

Götz Girmann
elektro-meister
GmbH & Co. KG

Installation von Licht-,
Kraft- u. Schwachstromanlagen
Kommunikationstechnik – Alarmanlagen
– IT-Service –

Beratung - Planung - Ausführung

05551
8286

Mittelweg 18 • 37154 Northeim • Fax 6 65 70

www.elektro-girmann.de




www.schonlau-bau.de

SCHONLAU **BAU**

ganz genau!

- Tiefbau
- Hochbau
- Stahlbetonbau
- schlüsselfertiges Bauen
- Sanierung

Schonlau Bau GmbH & Co. KG
Letznerstraße 3 | 37181 Hardeggen
Tel.: 0 55 05 / 9 47 90-0 | Fax: 9 47 90-15
info@schonlau-bau.de



ZUM TAG DER DEUTSCHEN SPRACHE:

Mitgemeint ist nicht mitverstanden

Sprache spiegelt unsere Gesellschaft wider. Sie ist nicht statisch, sondern immer wieder Veränderungen unterworfen. Das zeigt sich bspw. an der im letzten Monat erschienen 28. Auflage des Dudens: Ganze 3.000 neue Wörter wurden aufgenommen, 300 wurden gestrichen. „Aufgebotsschein“, „Kebsehe“, „Jägersmann“, und „Zehrpfennig“ schafften Platz für „Alltagsrassismus“, „Insektensterben“, „Mikroplastik“ und „Zwinkersmiley“. Die sprachliche Veränderung war da längst geschehen, ihr wurde lediglich jetzt endlich genüge getan.

Auch in Sachen Gleichstellung trägt der Duden der Realität Rechnung: 2017 zogen die „Ampelfrau“, die „Wutbürgerin“ und die „Ansprechperson“ ein. In der aktuellen Auflage kamen u.a. die Wörter „genderneutral“, „Gendersternenchen“ und „transgender“ dazu. Welche Wörter genutzt werden, ist eine Frage, wie sie genutzt werden, eine andere. Deshalb gibt es im neuen Duden jetzt auch drei Seiten zum Gebrauch geschlechtergerechter Sprache. Dafür sind gar nicht unbedingt neue Wörter notwendig. Wirklich notwendig ist nur, dass wir uns darüber bewusst werden, wie wichtig es ist, darauf zu achten, dass wir wirklich von allen sprechen, wenn wir über alle sprechen. Denn Studien belegen schon seit vielen Jahren, dass sich Frauen* eben nicht mitgemeint fühlen und sich Jugendliche gegen manche Berufe entscheiden, weil ihr jeweiliges Geschlecht so selten angesprochen wird. Zum Beispiel, wenn die Eltern „den Handwerker“ oder „Ingenieur“ anrufen, zum „Kinderarzt“ gehen (obwohl wir hier in Hardeggen ausschließlich Kinderärztinnen haben!), aber im Krankenhaus nach der „Krankenschwester“ klingeln oder sich nach der „Geburtshelferin“ erkundigen.

Sprache kann Menschen oder Gruppen von Menschen sichtbar oder unsichtbar machen. Wir haben nachweislich immer sofort Bilder im Kopf, wenn wir Sprache hören. Und diese Bilder zeigen nur das tatsächlich angesprochene Geschlecht. In einer Studie wurden SPD-Mitglieder befragt, wer für das Amt des Bundeskanzlers – oder eben der Bundeskanzlerin – infrage käme. Die Personen, die mit dem generischen Maskulinum konfrontiert waren, nannten nur Männer, während die andere Gruppe unter Verwendung der Paarform auch mit Kandidatinnen aufwartete.

Dabei ist die Lösung so einfach! Hier einige Möglichkeiten, wie Sie mit Leichtigkeit geschlechtergerecht formulieren:

Für Mitdenkende: Substantivierte Partizipien

Statt: „die Mitarbeiter“ und „die Teilnehmer“, besser: „die Mitarbeitenden“ und „die Teilnehmenden“.

Für Fachleute: Geschlechtsumfassende Begriffe

Statt: „die Lehrer“, „die Ansprechpartner“, „die Teilnehmerliste“ und „keiner“, besser: „die Lehrkräfte“, „die Ansprechpersonen“, „die Teilnahmeliste“ und „niemand“.

Für diejenigen, denen die Sprache am Herzen liegt: Verb oder Adjektiv statt Substantiv

Statt: „der Verfasser“, „die Beratung eines Fachmanns“ und „Es gab zehn Seminarteilnehmer“, besser: „verfasst von“, „fachkundige Beratung“ und „Am Seminar haben zehn Personen teilgenommen“.

Für alle: Geschlechtsneutrale Pluralformen

Statt: „Jeder Jugendliche sollte seinen Beruf unabhängig von Geschlechterrollen wählen können.“, besser: „Alle Jugendlichen sollten ihren Beruf unabhängig von Geschlechterrollen wählen können.“

Für Vorreiter*innen: Gender-Stern oder -Unterstrich zur Sichtbarmachung der geschlechtlichen Vielfalt

Statt: „der Berater“ und „der Nachbar“, besser: „der*die Berater*in“ und „der_ die Nachbar_in“.

Für den einen oder die andere: Geschlechter abwechseln oder Paarformen verwenden

Statt: „die Erzieher“ und „In Hardeggen sind alle Selbstständigen willkommen, der Schreiner und der Schneider ebenso wie der Geigenbauer und der Friseur.“, besser: „die Erzieherinnen und Erzieher“ und „In Hardeggen sind alle Selbstständigen willkommen, die Schreinerin und der Schneider ebenso wie die Geigenbauerin und der Friseur.“.

Für das verehrte Publikum: geschlechtsneutrale Formen der persönlichen Ansprache

Statt: „Sehr geehrter Herr Nachname“ und „Sehr geehrte Damen und Herren“, besser: „Guten Tag Vorname Nachname“ und „Sehr geehrte Anwesende, Liebe Gäste“.

Für Institutionen: grammatikalisches Geschlecht beachten

Statt: „die Stadt als Arbeitgeber“, besser: „die Stadt als Arbeitgeberin“

Natürlich ist es am Anfang ungewohnt, vielleicht auch richtig anstrengend, jedes Mal nach einer gut lesbaren, geschlechtergerechten Alternative zu suchen. Manchmal gelingt es nicht gleich, aber ich danke Ihnen für jeden Versuch. Und schon bald wird es Ihnen ins Blut übergegangen sein und sich so anfühlen wie es ist und sein sollte: völlig normal. Es lohnt sich, probieren Sie es aus und teilen Sie gern Ihre Erfahrungen, Herausforderungen oder Fragen mit mir.

Hanna Bludau, ehrenamtl. Gleichstellungsbeauftragte
(Bildquelle: <https://www.spiegel.de/kultur>)



... STADTVERWALTUNG HARDEGSEN

Vor dem Tore 1, 37181 Hardeggen
 Telefon: 05505/503-0
 E-Mail: info@hardeggen.de
 Internet: www.hardeggen.de
 Termine nur nach Vereinbarung.
 Zugang nur mit Mund-Nase-Schutz

... DAS BÜRGERBÜRO

Iona Menzil Tel.: 05505/503-35
 Britta Scholz Tel.: 05505/503-38
 E-Mail: buergerbuero@hardeggen.de
Öffnungszeiten:
 Montags 08:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstags 14:00 - 18:00 Uhr
 Erweiterungen sind geplant
 Eintritt mit maximal zwei Personen!
 Zugang nur mit Mund-/Nasenschutz.

... DIE FAMILIEN- UND GENERATIONENBEAUFTRAGTE

Lisa Hartmann Tel.: 05505/503-45
 Fax: 05505/503-33
 E-Mail: familiengenerationenbeauftragte@hardeggen.de
Sprechzeiten:
 Gesprächstermine nach Vereinbarung

... DIE GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE

Hanna Bludau
 E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@hardeggen.de
 Mobil: 0151-21685488 NEU
 Gesprächstermine nach Vereinbarung

... BEAUFTRAGTER FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Michael Till
 E-Mail: mitill@t-online.de
 Gesprächstermine nach Vereinbarung unter folgender
 Nummer: Tel.: 05505/96206

... DIE JUGENDPFLEGE

Janina Diekmann
 Lisa Hartmann
 In der Verwaltung Tel.: 05505/503-45
 Im Jugendzentrum Tel.: 05505/999742
 Mobil Tel.: 0159-01200603
 E-Mail: jugendpflege@hardeggen.de

Büro- und Sprechzeiten in der Stadtverwaltung (Kinder- und Jugendbüro:

zunächst bis auf weiteres geschlossen

Öffnungszeiten im Jugendzentrum

Siehe Bekanntmachung auf der Website

... DIE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Technischer Bereitschaftsd. Hardeggen Tel.: 05505/503-66
 EAM Entstörungsdienst Strom Tel.: 0800/3410134
 EAM Entstörungsdienst Erdgas Tel.: 0800/3420234

Ärztlicher Notdienst

Ärztliche Notdienstambulanz Northeim e.V.
 Albert-Schweizer-Weg 1, Northeim Tel.: 116117
Kinderärztlicher Notdienst Tel.: 0700/54300543
Zahnärztlicher Notdienst Tel.: 116117
Giftnotruf Tel.: 0551/19240

BUNDESWEITE NOTFALLNUMMERN

Polizei Notruf Tel.: 110
Feuerwehr/Rettungsdienst Tel.: 112
Telefonseelsorge Tel.: 0800/1110111
Hilfstelefon für Schwangere in Not Tel.: 0800/4040020
Kinder- und Jugendtelefon Tel.: 0800/1110333
Elterntelefon Tel.: 0800/1110550
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ Tel.: 0800/0116016
Sperr-Notruf Tel.: 116116

... DIE ORTSBEAUFTRAGTEN

Asche: Tobias Klinge
 nach Vereinbarung, Tel. 0170-2260507
 E-Mail: ortsrat@bioenergiedorf-asche.de
Ellierode: Thomas Ziaja
 nach Vereinbarung, Tel.: 05505/999894
 E-Mail: opa-thomas@europas-challenge.de
Ertinghausen: Rudi Hübner
 nach Vereinbarung, Tel.: 05505/5225
Espol: Volker Henkel
 nach Vereinbarung, Tel. 05555/745
Gladebeck: Lothar Becker
 nach Vereinbarung, Tel.: 05505/959144
Hettensen: Dieter Daemelt
 nach Vereinbarung, Tel. 05505/5552
Hevensen: Henning Ropeter
 nach Vereinbarung, Tel. 05503/91426
 E-Mail: henning.ropeter@online.de
Lichtenborn: Bernd Molthan
 nach Vereinbarung, Tel. 05505/2081
Lutterhausen: NN
 nach Vereinbarung, Tel. 05505
Trögen: Mathias Gabler
 nach Vereinbarung, Tel. 05505/96191
Üssinghausen: Hans-Dieter Schneider
 nach Vereinbarung, Tel.: 05505/1498
 E-Mail: dieter.schneider57@t-online.de

... UMWELTBEIRAT

Offizielles Agenda 21-Gremium der Stadt Hardeggen
 Ulrike Berghahn Tel.: 05505/2892
 E-Mail: info@umweltbeirat-hardeggen.de
 Internet: www.umweltbeirat-hardeggen.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

... SCHIEDSPERSONEN

Schiedsfrau:
 Christiane Biskup Tel.: 05505/999973
 E-Mail: chbiskup@gmx.de
Stellvertretende Schiedsfrau:
 Angela Spangenberg Tel.: 05505/8457
 E-Mail: spangenberg.angela@gmx.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

... KINDERTAGESPFLEGE

Wir sind vom Jugendamt Northeim geprüfte, erfahrene und qualifizierte Tagesmütter mit Pflegeerlaubnis und Erste-Hilfe-Kenntnissen.

Öffnungszeiten: Flexibel

Sabine Kraft, Wolbrechtshausen
 Tel.: 05503/8609
Claudia Fitzenreiter-Denk, Hevensen
 Tel.: 05503/804668
 www.kindertagespflege-hardeggen-hevenser-raeuberbande.de
Maria Bahlmann, Hardeggen
 Tel.: 05505/96242
Juliane Wiczorek, Gladebeck
 Tel.: 05505/95808
Susanne Seidel, Moringen
 Tel.: 05554/390438
Jessica Jung, Elvise
 Tel.: 0162/2085673

Wir bieten für Ihr Kind:

Kurz- und Langzeitbetreuung
 Ferienbetreuung
 Randzeitenbetreuung

Haben Sie Fragen oder möchten Sie mehr über unsere Arbeit erfahren, dann würden wir uns freuen, wenn Sie, ganz unverbindlich, mit uns Kontakt aufnehmen.

... KINDERGARTEN GLADEBECK

Kinderkrippe

Brandesstraße 6 37181 Gladebeck
Tel.: 05505/1312
E-Mail: kigarasselbandegladebeck@googlemail.com
"Kindergarten Rasselbande"

Leiterin: Frau Cordova-Lehmann
Kernbetreuungszeiten: 7:30 - 16:00 Uhr

Kindergarten im Pfarrhaus

An Thie 3 37181 Gladebeck
Tel.: 05505/8633993
E-Mail: kigarasselbandegladebeck@googlemail.com
"Kindergarten Rasselbande"

Kernbetreuungszeiten: 7:30 - 15:30 Uhr
Sonderöffnungszeit: 15:30 - 16:00 Uhr

... EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTE

Am Hagen 2 37181 Hardeggen
Tel. 05505/2492 Fax. 05505/959696

E-Mail: KTS.Hardeggen@evlka.de
Homepage: www.kita-hardeggen.de

Kindertagesstättenleitung: Birgit Warnecke
1 Vormittagsgruppe - Integrationsplätze
Betreuungszeit: 7:30 - 12:30 Uhr
Sonderöffnungszeit: 12:30 - 13:00 Uhr
1 Ganztagsgruppe - Integrationsplätze
Betreuungszeit: 8:00 - 14:45/16:00 Uhr
Sonderöffnungszeit: 7:30 - 8:00 Uhr,
16:00 - 17:00 Uhr

2 Krippengruppen
Betreuungszeit: 8:00 - 16:00 Uhr
(Außenstelle im Hagenhaus)
7:30 - 17:00 Uhr
(im Kita-Gebäude)

... KINDERGARTEN HETTENSEN

Bramburgstraße 13 37181 Hettensen
Tel.: 05505/2541

E-Mail: Kiga.Hettensen@freenet.de

Leiterin: Astrid Zettl
Kernbetreuungszeiten: 7:30 - 15:30 Uhr

... EVANGELISCHER KINDERGARTEN HEVENSEN

Mühlenstraße 3 37181 Hevensen
Telefon: 05503/3444 Fax: 05503/803873

E-Mail: KTS.Hevensen@evlka.de

Kindergartenleitung: Frau Röder
2 Vormittagsgruppen
Betreuungszeiten: 7:30 - 12:30 Uhr
Sonderöffnungszeit: 12:30 - 14:00 Uhr

... KINDERKISTE ELTERNINITIATIVE HARDEGENS E.V.

Am Gladeberg 8a 37181 Hardeggen
Tel: 05505/999393 Fax: 05505/9409436

Internet: www.kinderkiste-hardeggen.de
E-Mail: felix.leist@kinderkiste-hardeggen.de

1 Krippengruppe
Betreuungszeit: 7:30 - 15:30 Uhr
1 Ganztagsgruppe
Betreuungszeit: 7:30 - 15:30 Uhr
1 Vormittagsgruppe mit Betreuung von Integrationskindern
Betreuungszeit: 7:30 - 14:00 Uhr
In allen o.g. Gruppen gibt es verlängerte Öffnungszeiten.
Die Betreuung ist von 7:00 - 17:15 Uhr möglich.
3 Hortgruppen
Betreuungszeit: 13:15 - 17:15 Uhr
In den Schulferien und an schulfreien Tagen
(außer der Schließzeit) 7:30 - 16:00 Uhr

... SOZIALVERBAND DEUTSCHLAND (SoVD) ORTSVERBAND HARDEGENS

Der SoVD ist Niedersachsens größter Sozialverband und berät rund um die Themen Rente, Pflege, Gesundheit, Behinderung, Hartz IV und Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht.

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 16 bis 17 Uhr die Sprechstunde des Ortsverbandes im Rathaus der Stadt Hardeggen statt. Der Ortsverband steht dabei für Fragen zur Verfügung, vermittelt Termine im SoVD-Beratungszentrum Northeim und bietet Treffen und Vorträge an.

Ansprechpartner:

Otto Fischer (1. Vorsitzender) Tel.: 05505/5383
Eberhard Dreiwes (2. Vorsitzender) Tel.: 05505/5898

... BRUSTKREBS SELBSTHILFEGRUPPE

Frauen helfen Frauen
Elisabeth Nietmann Tel.: 05505/2077

... FREUNDESKREIS FÜR SUCHTKRANKENHILFE

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige
Wenn Sie Interesse haben sich über Sucht, Suchtmittel und Hilfsmöglichkeiten zu informieren, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, jeden Montag von 19:00 bis 21:00 Uhr unseren offenen Informationsabend in der Stephanuskirche, Himmelsruh 17, Göttingen, zu besuchen.

Weitere Informationen bei:

Jürgen Fischer Tel.: 0178 1481837
Stephan Hepe Tel.: 0551/5042896

Wir sind ehrenamtlich tätig und nicht rund um die Uhr erreichbar. Falls Sie uns nicht erreichen hinterlassen Sie uns eine Nachricht, wir versuchen zeitnah zu reagieren.

Weitere Informationen:

www.suchthilfe-goettingen.de oder
E-Mail: freundeskreis_goettingen@hotmail.com

... KULTURINITIATIVE HARDEGENS

Im Muthaus der Bug Hardeg

Bürozeiten:

Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

Tel.: 05505/505890 Fax.: 05505/505892

E-Mail: info@kultur-in-hardeggen.de

Internet: www.kultur-in-hardeggen.de

... KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREI

Öffnungszeiten:

Sonntag 10:00 - 10:30 Uhr

Donnerstag 15:00 - 16:00 Uhr

Die Buchausgabe ist kostenlos.

Romane, Sachbücher, Biografien, Kinder- und Jugendbücher sowie CD's immer aktuell.

... POSTSTELLE IM REWE-MARKT

Am Gladeberg 37181 Hardeggen

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9:00 - 18:00 Uhr

Samstag 9:00 - 16:00 Uhr

...KFZ-ZULASSUNGSSTELLE LANDKREIS NORTHEIM

Öffnungszeiten:

Montag 8:00 - 11:30 Uhr

Dienstag 8:00 - 11:30 Uhr sowie 14:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8:00 - 11:30 Uhr sowie 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag 8:00 - 11:30 Uhr

Samstag geschlossen

WASSERBÜFFEL IM ESPOLDETAL

Vielleicht haben Sie die Wasserbüffel in Hevensen in der Nähe des Espoldetals von Herrn Landwirt Jürgen Ropeter schon mal gesehen und beobachtet. Mittlerweile leben diese imposanten Tiere schon seit 2013 in Hevensen. Angefangen hat alles mit zwei ursprünglich aus Visselhövede stammenden Büffelkühen. Die Herde ist in den letzten Jahren auf 15 Tiere gewachsen, darunter auch ein prachtvoller Bulle. Herr Ropeter hält die Wasserbüffel vorwiegend zur Landschaftspflege.

Die ursprünglich aus dem asiatischen Raum stammenden Wasserbüffel gehören zu den Rindern und sind die am meist verbreitetste und bekannteste Art der asiatischen Büffel. Vielerorts ist der Wasserbüffel zum Haustier geworden, wilde Wasserbüffel hingegen sind heute eine Seltenheit.

Ein wilder Wasserbüffel bringt es auf eine Kopfrumpflänge von fast 3 Metern, eine Schulterhöhe von 180 Zentimetern und ein Gewicht von mehr als einer Tonne. Die domestizierten Exemplare, d.h. dem Menschen angepasste, sind für gewöhnlich sehr viel kleiner und selten schwerer als 500 Kilogramm. Die Farbe der wilden Tiere ist grau, braun oder schwarz. Bei domestizierten Büffeln gibt es auch schwarz-weiß geschleckte oder ganz weiße Tiere – wie auch auf dem Bild zu sehen.



In einigen Ländern dienen Wasserbüffel auch heute noch zum Bewirtschaften von Reisfeldern und als Lasttiere. Ebenso werden Fleisch, Leder und Milch der Tiere genutzt. Die Milch der Wasserbüffel hat mit 8% einen doppelt so hohen Fettgehalt wie Kuhmilch. Wer einmal in einem guten italienischen Restaurant essen war, wird ein allseits beliebtes Produkt aus Büffelmilch kennen. Denn echter Mozzarella wird aus Büffelmilch gewonnen. Heute wird meistens Mozzarella aus Rindermilch verkauft, dieser ist geschmacksärmer und von anderer Konsistenz.

Wir freuen uns sehr, dass diese tollen Tiere hier vor Ort für die Landschaftspflege insbesondere dem Espoldetal eingesetzt werden. Hin und wieder gesellen sich auch die Störche, die ganz in der Nähe wohnen, zu den Wasserbüffeln – ein herrlicher Anblick.

Ein herzliches Dankeschön geht an Herrn Jürgen Ropeter (s. Bild) für die tollen Bilder und die Auskünfte zu seinen beeindruckenden Tieren.



BURGBAD

Wunderschöne Blühstreifen!

In der letzten Ausgabe des Stadtgeflüsters wurde bereits berichtet, dass in Hardeggen und den Ortschaften sehr viele Eigentümer*innen, Mieter*innen und ehrenamtliche Helfer*in öffentliche Grünflächen oder auch eigene Grünflächen vor Ihren Grundstücken pflegen. Über diese vielen fleißigen Helfer*innen sind wir – das Team vom Bauamt und dem Bauhof – sehr dankbar. Denn ohne SIE schaffen wir es nicht, alles in einem pfleglichen Licht erscheinen zu lassen.

Es gibt viele schöne Beispiele, wie die Grünflächen „hübsch“ und „bienenfreundlich“ aussehen können. Heute zeigen wir Ihnen einen kleinen Blühstreifen, der mit Hilfe des Fördervereins Freibad Hardeggen e.V. in unserem wunderschönen Burghbad entstanden ist (s. Fotos). Vielen Dank für die tolle Unterstützung!



INTERKULTURELLER GENERATIONENGARTEN

Neuer Schaukasten

Im interkulturellen Generationengarten wurde ein neuer Schaukasten von den Mitarbeitern des Bauhofes aufgestellt. Hierfür herzlichen Dank! Ein ganz besonderer Dank geht an den Verschönerungs- und Heimatverein Hardeggen e.V. von 1885, der den Schaukasten kostenlos zur Verfügung gestellt hat. Der neue Schaukasten löst einen Aufsteller aus Holz ab. Nun können alle Informationen wettergeschützt angebracht werden.

Über alle Aktionen, die im interkulturellen Generationengarten stattfinden, kann nun anschaulich und wettergeschützt informiert werden.



BURGBAD HARDEGSEN;**Schwimmkurse, Schwimmen im Fackelschein, Beachvolleyballanlage**

Seit August 2020 durften im Burgbad Hardegsen wieder die Schwimmkurse des Fördervereins Freibad Hardegsen e.V. stattfinden. Dies war zuvor aufgrund des Pandemie-Geschehens nicht möglich. Ein Schwimmkurs erstreckt sich über eine Dauer von zwei Wochen und findet außerhalb der regulären Öffnungszeiten statt. Am Ende des Schwimmkurses haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, das Schwimmabzeichen „Seepferdchen“ zu erwerben. Die Teilnahmegebühr pro Teilnehmer*in beträgt 80 €. Aufgrund der aktuellen Umstände durften jeden Kurs nur maximal 5 Teilnehmer*innen besuchen und im August haben insgesamt zwei Schwimmkurse stattgefunden.

Zudem erreichte uns im Juli/August eine sommerliche „Hitze-welle“, auf die viele Burgbad-Besucher*innen schon gewartet hatten. Dies war auch an den steigenden Besucherzahlen deutlich erkennbar: Anfang August konnte endlich die Grenze von 10.000 Besucher*innen überschritten werden. Die Zahl ist zwar deutlich niedriger als in den „Hitzejahren“ 2018 und 2019, aber für die Saison 2020 unter „besonderen Umständen“ dennoch ein gutes Zwischenergebnis. Dank des sommerlichen Badewetters konnte das Burgbad Hardegsen im August an einigen Tagen auch bis 20 Uhr geöffnet bleiben.

Am 01.08.2020 gab es die Möglichkeit, bis 22 Uhr im Fackelschein zu schwimmen. Für das leibliche Wohl sorgte der Freibadkiosk, welcher neben dem üblichen Angebot an diesem Abend auch Leckereien vom Grill anbot. Es durften sich jedoch gem. aktuellem Pandemieplan nur maximal 170 Personen gleichzeitig im Burgbad Hardegsen aufhalten.

Die Beachvolleyballanlage wurde fertiggestellt und bereits von den ersten Besucher*innen – insbesondere Jugendlichen – mit viel Freude genutzt. Eine Einweihung in kleinem Rahmen, gemeinsam mit den Sponsoren, wird voraussichtlich Anfang September 2020 stattfinden. An dieser Stelle bedanken wir uns vorab schon einmal recht herzlich für die Unterstützung für die Beachvolleyballanlage bei den Sponsoren: Sozial- und Sportstiftung des Landkreises Northeim, Förderverein Freibad Hardegsen e.V., Volksbank Solling eG, Kreissparkasse Northeim, Schonlau Bau GmbH & Co. KG, CRB Analyse Service GmbH sowie August Oppermann GmbH.

Ein weiterer Dank gilt den Besucher*innen des Burgbades, die die durch Corona bedingten Einschränkungen positiv aufgenommen und umgesetzt haben. Durch ihr verantwortungsvolle Verhalten, haben sie erheblich dazu beigetragen, dass die Saison 2020 bisher gut verlaufen ist.

Ihr Burgbadteam der Stadt Hardegsen

**BURG HARDEGSEN****Mittelaltermarkt vom 10. bis 12. September 2021**

Aufgrund der aktuellen Lage im Zusammenhang mit Covid-19 findet der geplante Mittelaltermarkt in diesem Jahr nicht statt. Dies teilte jüngst der Veranstalter, das „Nordische Marktvolk“ aus Seevetal mit.

Das „Nordische Marktvolk“ mit seinen Gauklern, Spielleuten und Händlern ist aber bereits in der Planung für das kommende Jahr. Der Mittelaltermarkt im kommenden Jahr findet vom 10. bis 12. September 2021 statt.

Das Nordische Marktvolk



Und so schön war es letztes Jahr:

**DAS HARDEGSEER GINGKO-BAUM-WUNDER**

Liebe Leserinnen und Leser,

in der letzten Ausgabe des Stadtgeflüsters mussten wir leider die traurige Nachricht mit Ihnen teilen, dass die Gingko-Bäume, welche eigentlich entlang der Langen Straße am Ortsausgang von Hardegsen in Richtung Ellierode/Uslar kommend, eine Allee bilden sollten, eingegangen sind. Dies wurde sowohl von der Verwaltung als auch von Hardegser Grünliebhabern sehr bedauert.

Aber es geschehen doch noch Wunder!

Tatsächlich haben sich zwei kleine Gingko-Bäume mit viel Mühe zurück ins Leben gekämpft und beginnen nun wieder damit, Blätter zu tragen (s. Fotos). Das freut uns natürlich sehr! Nun bleibt abzuwarten, ob sich die zwei Bäume halten können oder ob die „Hardegser Wetterbedingungen“ den Kampf der Grünpflanzen beenden. Seitens des Bauhofes werden die geschwächten Bäume zusätzlich gewässert.

Weiterhin können Sie gern Herrn Jannik Fricke Ihren Wunsch / Vorschlag für eine Ersatzbaumart unter fricke@hardegsen.de oder fernmündlich unter 05505-503-62 mitteilen.

Wir freuen uns nach wie vor auf Ihre Beteiligung!





Präsentation der Falknerin am 26.07.2020 wegen Unwetter ausgefallen!

Die Greifvogelpräsentation im Wildpark Hardeggen wurde am 26.07.2020 aufgrund der ausgerufenen Unwetterwarnung abgesagt. Das anliegende Bild zeigt den aus dem Vogeltrio bekannten Turmfalke „Thor“, der an diesem Tag eine unfreiwillige Dusche abbekommen hat.

Weitere Informationen zu den Greifvogelpräsentationen finden Sie in einem separaten Artikel zur Falknerei.



Wildpark
HARDEGGEN

Eingangsgebäude (Planänderung)

Der Rat der Stadt Hardeggen hat in seiner Sitzung am 28.06.2020 bei einer Enthaltung beschlossen, dass der gefasste Beschluss vom 26.03.2019 zum Neubau eines Eingangsgebäudes in nördlicher Verlängerung des vorhandenen Tierhauses der nunmehr geänderten und optimierten Planung angepasst wird.

Der finanzielle Eigenanteil der Stadt Hardeggen wird entsprechend der neuen Kostenkalkulation und unter Berücksichtigung einer Förderung vom Bundesamt für Wirtschaft und Außenkontrolle für die Wärmepumpenheizung auf rund 154.450,35 Euro

(41,8 %) der neu errechneten Gesamtkosten von 369.906,65 Euro erhöht. Der voraussichtlich überplanmäßige Bedarf an Investitionsmitteln für die Maßnahme in Höhe von 106.800 Euro wird durch Einsparungen bei anderen Investitionsmaßnahmen und durch eine Aufstockung der LEADER-Förderung aus Restmitteln – voraussichtlich 28.000 Euro – gedeckt.

Ein Änderungsantrag wird beim Amt für regionale Landesentwicklung gestellt. Sobald die Genehmigung des Antrages vorliegt, kann die Ausschreibung der Gewerke erfolgen. Also, etwas Geduld müssen wir noch haben, bevor wir die possierlichen Tierchen – „unsere Erdmännchen“ – begrüßen können.

Entsorgung Grünabschnitt – Bitte Tiere nicht füttern!

Die Tiere des Wildparks werden in der morgendlichen Futterrunde durch die Mitarbeiter des Wildparks mit gesundem und frischem Gemüse, Obst und Raufutter versorgt. Das Mineralfutter darf natürlich nicht fehlen. Auch unsere älteren Individuen werden nicht vergessen und erhalten extra Portionen. Aber es gibt auch Futtersorten und Bestandteile des Grünfutters, die einige der Tiere nicht vertragen und daher auch nicht gefüttert werden dürfen.

Leider kam es in letzter Zeit vermehrt vor, dass ungenießbarer Grünabfall in den Gehegen vorgefunden wurde. Obwohl an allen Gehegen das Verbotsschild „Füttern verboten“ steht. Oftmals ist nicht bekannt, dass die Tiere qualvoll verenden können! An dieser Stelle wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Füttern der Tiere verboten ist und die einschlägig bekannten und zugelassenen Entsorgungsmöglichkeiten, wie z.B. die Biotonne, die Deponien oder ggf. der eigene Komposthaufen für die Entsorgung von Grünabfällen zu nutzen ist.



Immer tolle Angebote im Sortiment

Öffnungszeiten:
Zur Zeit Dienstag bis Freitag 10.00 - 13.00 Uhr




Unsere Preise <small>Galant aus 2. Hand</small>	
Hose	3,00 €
Pullover	2,00 €
T-Shirt	1,00 €
Top	0,50 €
Bluse, Herrenhemd	
Nachthemd	2,00 €
Rock, Shorts	2,00 €
Blazer	4,00 €
Kostüm, Herrenanzug	10,00 €
Anzug	10,00 €
Winterjacke	8,00 €
Übergangsjacke	4,00 €
Schuhe	3,00 €
Stiefel	4,00 €
Kleid	5,00 €
Sommerkleid	3,00 €
Westen	2,50 €

Kinderkleidung	
Jacke	3,00 €
Pullover	1,00 €
Häse	1,00 €
T-Shirt	0,50 €
Kinderschuhe	2,00 €
Schneeanzug	4,00 €
Tücher	0,50 €
Taschen	3,00 - 5,00 €
Bettwäsche, Handtücher	
Tischdecken	1,50 €
Bodentante	3,00 €

HINWEIS:
Sehr gut erhaltene Kleidung und Markenware sind extra mit einem Preis gekennzeichnet.

Hirschbrunft

Zu Beginn der Brunft des Rotwildes finden von Ende September bis Anfang Oktober jeden Jahres bundesweit in Wildparks, die Mitglied im Deutschen-Wildgehege-Verband sind, eine Woche lang verschiedene Veranstaltungen rund um das Rotwild statt.

Auch im Wildpark Hardegsen werden, wie in den Vorjahren, Führungen während der Hirschbrunft durch den Wildparkbetreuer Wolfgang Schlemme angeboten. Diese Führungen bieten Ihnen Gelegenheit, dem beeindruckenden Naturschauspiel nahe zu kommen und Fragen rund um das Rotwild zu stellen.

Folgende Führungen jeweils von 18.00 Uhr - 19.30 Uhr sind geplant:

Dienstag, 29.09.2020, Donnerstag 01.10.2020 und Samstag 05.10.2020.

Wenn gewünscht, ist nach der Führung im „Keiler-Eck“ eine gemeinsame „Stärkung“ möglich. Für Kinder bis 13 Jahre ist die Führung kostenfrei, ab 14 Jahre werden pro Person 7,00 € erhoben (Bewirtungskosten sind nicht inbegriffen).

Anmeldungen zu den Führungen werden unter 05505/503-62, Herr Fricke, oder fricke@hardegsen.de entgegengenommen. Treffpunkt ist am Tierhaus im unteren Wildparkteil.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass bei den Führungen die aktuellen Corona-Regeln zu beachten sind!



Präsentationen und Termine der Falknerin

Die Greifvogelpräsentationen im Wildpark Hardegsen finden wieder statt. Die Falknerin Frau Haberjan aus Moringen präsentiert ihre drei Greifvögel, die Schleiereule „Piper“, den Rotschwanzbussard „Max“ sowie den Turmfalken „Thor“ und informiert dabei über Lebensraum, Beutetiere, Fangweise, Verhalten und die Beizjagd.

Im Anschluss an die Präsentation wird den Zuschauer*innen normalerweise ermöglicht, einen Vogel auf die Hand zu nehmen und zu streicheln. Aufgrund der aktuellen Situation ist dies zur Zeit nicht möglich, jedoch kann man sich zusammen mit einem der Greifer fotografieren lassen (eigene Aufnahmemöglichkeit vorausgesetzt).

Die Präsentationen finden zur Einhaltung der Corona-Bestimmungen auf der Wiese am Kneipp-Wassertretbecken neben dem Tierhaus vom Wildpark statt. Zudem werden vor Ort mit ausreichendem Abstand nummerierte Baumscheiben platziert. An jeweils einer Baumscheibe können sich alle Personen eines Hausstandes zusammenstellen. Die Besucher*innen werden zudem gebeten, während und nach der Präsentation die vorgeschriebenen Abstände zu beachten.

Die nächsten Vorführungen finden am 13.09., 27.09., 11.10. und 25.10. in der Zeit von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr sowie 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr statt.

Weitere Informationen zur Falknerei sowie dem Hardegser Wildpark erhalten Sie unter www.falknerei-vom-kirchberg.de und www.wildpark-hardegsen.de.



Greifvögel und Eulen hautnah erleben
—
Was Sie immer schon über die Falknerei wissen wollten
—
Lebensraum, Jagd- und Brutverhalten von Greifvögeln und Eulen
—
Fühlen wie ein Falkner

TERMINE 2020
12. UND 26. JULI
9. UND 23. AUGUST
13. UND 27. SEPTEMBER
11. UND 25. OKTOBER

KONTAKT
ANDREA HABERJAN
TELEFON
05504 7 399449

Wir kommen auch zu Ihnen

Präsentation 11.30 bis 12.30 Uhr
13.30 bis 14.30 Uhr

Am Wildpark Hardegsen, auf der Wiese am Wassertretbecken



Umgestaltung Areal „Lindenplatz/Vor dem Tore“**Pressetermin am 28.07.2020**

Am Dienstag, 28.07.2020 fand ein Pressetermin zu der Umgestaltung am „Lindenplatz/Vor dem Tore“ statt. Folgender Bericht wurde den Redakteuren übergeben:

Bereits im Jahre 2017 wurde im Zuge der Stadtsanierung „Vor dem Tore“ (Städtebauförderungsprogramm: Aktive Orts- und Stadtteilzentren) beschlossen, die eigentumsrechtlichen Voraussetzungen für die Umgestaltung des Areals zu schaffen.

Im städtebaulichen Rahmenplan zur Innenstadtsanierung wurde bereits festgelegt, dass der Lindenplatz als sozialer Treffpunkt mit Aufenthaltsqualität und Außengastronomie erhalten bleiben muss. Es wurde auch als wünschenswert angesehen, durch eine Installation das Thema „Vor dem Tore“ aufzugreifen. Der Parkplatz auf der gegenüberliegenden Straßenseite der Straße „Vor dem Tore“ sollte neu geordnet werden.

Nachdem es der Stadt Hardegsen gelungen war, eine Teilfläche des Parkplatzareals zur Straßenseitenraumgestaltung zu erwerben und die Grundstückssituation im Bereich des Lindenplatzes geregelt werden konnte, wurde eine Fachplanung durch das Büro Schöne Aussichten, Kassel, beauftragt.

Die Planungsentwürfe wurden mit den angrenzenden Anliegern und Ratsfraktionen erörtert und anschließend der Öffentlichkeit im Rahmen eines Bürgerforums vorgestellt.

Die Planung sieht folgende Maßnahmen vor:

- Erhalt und Sanierung des historischen Esel(s)brunnens
- Erhalt der Straßenlaternen (Kandelaber), lediglich Austausch der Leuchtmittel (LED-Technik)
- Pflasterung des Lindenplatzes mit einem hochwertigen Granit mit gelb-rotem Grundton, passend zu den Farben des Soling-Buntsandsteins
- Arrondierung des Lindenplatzes durch Beseitigung eines Stellplatzes des Parkstreifens
- Neumöblierung des Lindenplatzes mit dem Modell der Sitzmöbel, die bereits im Bürgerpark aufgestellt wurden in Abgrenzung zur Außengastronomie
- Anlegung einer breiten Treppenanlage zur Verbesserung der Zugänglichkeit des Lindenplatzes
- Schaffung von Fahrradabstellplätzen und einer Spielmöglichkeit für Kleinkinder
- Erhaltung der vorhandenen Linden, mindestens jedoch drei der vier Linden
- Verlegung des Gehweges am Fahrbandrand der gegenüberliegenden Straßenseite nach innen.
- Entnahme der beiden dortigen Rotahorne, Pflanzung von drei Henry's Linden als neue Straßenbegleitbäume in einem neuen Grünbereich entlang der Fahrbahn
- Absenkung des Fahrbandrandes im Kurveninnenbereich zur Erleichterung des Begegnungsverkehrs



Lindenplatz mit Bagger

- Schaffung eines kleinen Platzes mit Aufenthaltsfunktion, korrespondierend zum gegenüberliegenden Lindenplatz mit einer Stele zum Thema „Unteres Tor“
- Anlegung von Staudenbeeten mit Blühflächen zur Abgrenzung des Privatparkplatzes

Die Planung wurde auf einen Gesamtkostenrahmen von 450.000 Euro begrenzt.

Die Ausschreibung der Baugewerke erbrachte erfreulicherweise vergleichsweise günstige Angebote, so dass der Kostenrahmen inkl. Ingenieurhonorar auf ca. 350.000 Euro begrenzt werden konnte. Den Auftrag erhielt die Firma Go Ka WE, Straßen-, Tief- und Hochbau aus Holz Minden zu einem Angebotspreis von 269.126,54 Euro.

Von den Gesamtkosten trägt die Stadt Hardegsen im Rahmen der Städtebauförderung lediglich ein Drittel, also ca. 117.000 Euro, während zwei Drittel von Bund und Land zu gleichen Anteilen getragen werden.

Die Baustelle wurde am 13.07.2020 eingerichtet und die Bauarbeiten am 20.07.2020 aufgenommen. Das Bild zeigt die Vertreter des Bauunternehmens Go Ka We, des Planungsbüros und der Verwaltung.

Die Straße „Vor dem Tore“ ist während der Sommerferien in beide Richtungen voll gesperrt. Nach den Sommerferien wird eine Ampelregelung die halbseitige Befahrbarkeit ermöglichen.

Der Bauzeitenplan sieht vor, dass die Maßnahme im November d.J. abgeschlossen wird.

Das Areal „Lindenplatz/Vor dem Tore“ wird nach Einschätzung des Bürgermeisters zu einem Schmuckstück der Innenstadt aufgewertet und in seiner Funktion als sozialer Mehrgenerationentreffpunkt gestärkt. Zudem wird der Umbau dazu beitragen, Verkehrsgefährdungen, sowohl für den Fahrzeugbegegnungsverkehr als auch für den Fußgängerverkehr spürbar zu reduzieren.

Wir bitten die Anlieger, insbesondere jene, deren Erreichbarkeit zum Grundstück oder die gewohnten Parkmöglichkeiten vorübergehend eingeschränkt werden, um Verständnis.

BAUBETRIEBSHOF**Nutzung der Waschhalle auch durch die Freiwillige Feuerwehr**

Nach einer aufwendigen Erneuerung des Leichtflüssigkeitsabscheiders, sog. Ölabscheider, auf dem Baubetriebshof wurde die Abnahme Ende Januar 2020 durch die Fa. Mall Umweltsysteme vorgenommen. Der Inbetriebnahme stand dann eigentlich nichts mehr im Wege, doch leider mussten in der Waschhalle noch die LED-Leuchten der Fa. Rode aus Celle „zwischengelagert“ werden.

Zwischenzeitlich ist die Waschhalle nun „endlich“ frei, so dass alle Fahrzeuge des Bauhofes, des Eigenbetriebs Stadtwerke und der Freiwilligen Feuerwehr dort wieder gewaschen werden können. Das Bild zeigt Herrn Ortsbrandmeister Florian Ramswig von der Freiwilligen Feuerwehr Hardegsen mit einem Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug – kurz HLF.





- DIE POSITIVE SEITE -

Wir sind reich beschenkt!

U
M
W
E
L
T
B
E
I
R
A
T
H
A
R
D
E
G
S
E
N

Samstag, den 26. September 2020

Eigenen Apfelsaft pressen

An diesem Tag steht uns die Presse des Mostwerkes Einbeck zur Verfügung. Wenn Sie aus mindestens 75 kg eigenen Äpfeln Saft pressen lassen möchten, sind Sie bei uns richtig:

- anmelden und die genaue Uhrzeit erfahren
- am Tag zuvor die Äpfel ernten
- die Äpfel in die Presse geben und
- den fertigen Apfelsaft mitnehmen



Ort: Erdbeerhof Hartmann, Am Schöttelbach 5, Hardegsen

Termine ab 9:00 Uhr,

Anmeldung: ulrike.berghahn@oekologie-zeit.de, Tel. 05505/2892 (AB)

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Namen, Ihre Telefonnummer für Rückfragen und die Menge an Äpfeln an.

**Gemeinsam Äpfel ernten -
und dann leckeren Apfelsaft pressen**

In Kooperation mit der Familien- und Generationenbeauftragten der Stadt Hardegsen Lisa Hartmann

Die Äpfel hängen rot- und gelbleuchtend in den Bäumen.

Gemeinsam - Große und Kleine - wollen wir die Bäume am Schönenbergsweg ernten und daraus frischen, leckeren Apfelsaft pressen. Mittags gibt es einen Imbiss und die Möglichkeit gemeinsam zu spielen und klönen.

Jede Familie, die mitpflückt, erhält einen 5l-Kanister geschenkt, weitere Kanister können vor Ort für 6 € erworben werden.

Treffpunkt: 10:00 Uhr am Abzweig Alte Lichtenborner Straße von der Langen Straße

Ende: gegen 15:00 Uhr auf dem Erdbeerhof Hartmann

Anmeldung: familiengenerationenbeauftragte@hardegsen.de,
Tel. 05505/503-45

Erntezeit in Hardegsen

Birnen gegen Unterschrift

für das Volksbegehren

Artenschutz.jetzt!

Samstag, den 29. August 2020

ab 10:00 Uhr

Parkplatz "An der Paschenburg"

Eigenen Apfelsaft pressen

Samstag, den

26. September 2020

Termine auf Anfrage unter

info@umweltbeirat-hardegsen.de

Tel. 05505/2892

Gemeinsame Apfelernte

in Kooperation mit der

Familien- und Generationenbeauf-

tragten der Stadt Hardegsen

Samstag, den

26. September 2020

10:00 - ca. 15:00 Uhr

Anmeldung unter

[familiengenerationenbeauftragte@](mailto:familiengenerationenbeauftragte@hardegsen.de)

hardegsen.de

Kartoffelernte

in Kooperation mit der

Stadtjugendpflege

am 10. Oktober 2020

10:00 - 13:00 Uhr

Eichelberghof, Espol

Alle Veranstaltungen finden unter

den geltenden Corona-Schutz-

Vorkehrungen statt.



Volksbegehren Artenschutz.jetzt!

- Mehr Vielfalt in der Landschaft
- Weniger Pestizide - Mehr Ökolandbau
- Artenreiche Wiesen -
Lebensraum erhalten
- Naturnaher Wald - mehr Wildnis wagen

Unterschreiben Sie am Dienstag, den 8. September 2020 von 19:00 - 19:30 im Internationalen Mehrgenerationengarten (In der Paschenburg 3, Hardegsen).

Umweltbeirat Hardegsen, offizielles Agenda-21-Gremium der Stadt Hardegsen
c/o Ulrike Berghahn, info@umweltbeirat-hardegsen.de, Tel. 05505/2892

BURGANLAGE HARDEGSEN,

Start der Dachsanierungsarbeiten am Muthaus

Wie bereits in einigen Ausgaben des Hardegser Stadtgeflüsters berichtet, stehen umfangreiche Sanierungsarbeiten am Muthaus der Burg HardegSEN an.

Vor kurzem startete der I. Bauabschnitt mit der Herstellung der Baustraße vom Schützenhaus durch den oberen Kurpark bis zum Muthaus (siehe Fotos). Sämtlicher Baustellenverkehr wird über diese Zuwegung abgewickelt.

Bereits Mitte August wurde dann mit den ersten Gerüstarbeiten begonnen. Auch wurde ein Sanitärcontainer auf dem Burgparkplatz für die Baufirmen aufgestellt.

Am Muthaus selbst wurde auf der geschotterten Fläche Ende August 2020 ein Baukran aufgebaut, der über die gesamte Bauzeit dort stehen wird.

Die eigentlichen Arbeiten am Dach beginnen Anfang September 2020 (36./37. Kalenderwoche).

Zur Bauanlaufbesprechung trafen sich die folgenden Akteure (siehe Foto rechts):



Herr Bürgermeister Kaiser
 Frau Stutz, Bauamtsleiterin
 Herr Ippensen, Bauamt
 Herr Bachmann, Firma Bachmann & Wille, Göttingen
 Herr Scheidemann, Planungsbüro für Steinkonservierung, Friedrichroda
 Herr Brenker, Brenker – Ingenieure, Baunatal
 Herr Kühnhausen, Herr Thimm, Firma Bennert GmbH, Klettbach
 Herr Eckhardt, Firma BSB Bau- u. Spezialbau GmbH, Schmöllen

Bleckmann
Forst- & Gartenservice

0151 / 41 91 56 46
www.baum-bleckmann.de
-Kostenlose Besichtigung-

Professionelle Baumpflege & Baumfällarbeiten in der Region

Auch bei begrenzten Platzverhältnissen, mit Hubsteigerbühne/Sellklettertechnik/motormanuell:

- abgestorbene und Problembäume
- Ersatzpflanzungen
- Sturmschäden
- Forstarbeiten
- Obst- und Zierholzschnitt



„BERUFSSCHULE WÄHREND DER CORONA-PANDEMIE“

Liebe Leserinnen und Leser,

nun ist auch schon mein 2. Lehrjahr vorbei. Die letzten Monate waren sehr ungewohnt. Normalerweise wäre ich am 23.03.2020 in meinen 2. Schulblock gestartet. Aufgrund der „Corona-Pandemie“ verschob sich dies um einige Zeit. Zunächst wussten wir nicht Bescheid, wie es weitergehen sollte. Wir haben weitergearbeitet und zunächst einige Hausaufgaben bekommen, die wir während der Arbeitszeit erledigen konnten. Nach und nach wurden es immer mehr Aufgaben und das Wort „Home-schooling“ kam auf. Ab Mitte April waren wir Schüler*innen also alle Zuhause und haben uns pünktlich zu den Unterrichtszeiten am PC „getroffen“. Hierfür gab/gibt es ein Programm der Schule Namens „IServ“, sowie für jede*n Schüler*in einen Zugang für Microsoft Office Teams. Dort mussten wir mit einem Headset (Kopfhörer und Mikrofon) teilnehmen. So konnten wir die Lehrkraft sowie auch unsere Mitschüler*innen hören und auch selbst etwas dazu beitragen, wenn wir Antworten, Fragen oder Ähnliches hatten. Dies war zunächst eine völlig unbekannte und schwierige Situation für uns alle. Denn wenn man dies so hört mag es „entspannter“ klingen, da man einen sehr kurzen Weg zu seinem Arbeitsplatz hat. Jedoch war es sehr anstrengend, da man sich beim Zuhören mehr konzentrieren musste als sonst und währenddessen noch Aufgaben bearbeiten musste. Zunächst stolperten wir über einige technische Schwierigkeiten, da noch nicht alles einwandfrei lief. Doch je länger wir uns mit den Programmen beschäftigten, umso vielfältiger konnten wir sie nutzen. Natürlich hing jede Stunde von dem Internet der Schüler*innen und Lehrer*innen ab, aber zum Glück gab es nur teilweise Verbindungsprobleme. Nach kurzer Zeit konnten wir wie in der Schule in Gruppen eingeteilt werden und uns in diesen Gruppen über das Programm „Teams“ online „treffen“ und dort gemeinsam an einem Dokument arbeiten, was wir spei-

chern konnten und später in einem Meeting der gesamten Klasse vorgestellt haben. Nun folgten mehr und mehr Lockerungen und durch ein Hygienekonzept der Schule war es uns im Mai wieder möglich, teilweise Präsenzunterricht in der Schule zu bekommen. Hierfür wurden wir in zwei Gruppen geteilt. Jede Gruppe hatte einen anderen Präsenztag an der Schule, wodurch gewährleistet wurde, dass wir uns nicht treffen konnten. Ab Betreten der Schule bis zum Setzen am Tisch herrschte eine Mund-Nasenbedeckungspflicht, in den Gängen gab es Einbahnstraßenregelungen und durch regelmäßiges Lüften wurde auch hier Hygiene gewährleistet. Einige Lehrer gehören jedoch der Risikogruppe an, wodurch wir an manchen Tagen weiterhin „Home-schooling“ hatten. An dem Tag, an dem die andere Gruppe in der Schule war, haben wir für die jeweilige Stundenzahl, die wir sonst an diesem Tag gehabt hätten, Hausaufgaben bekommen, die wir in der nächsten Stunde dann besprochen haben. Auch Klausuren wurden möglich gemacht. Diese schrieben wir entweder an dem Tag, an dem wir sowieso schon in der Schule waren im Wechsel mit der anderen Gruppe, oder wir kamen für die Klausur zur Schule und sind danach direkt wieder gefahren. Den Lehrplan konnten wir laut der Lehrer wohl bis zum Schluss größtenteils einhalten, sodass uns keine allzu großen Lücken entstanden sind. Alles in allem war es gut machbar, während der „Corona-Pandemie“ unseren schulischen Teil der Ausbildung fortzuführen.

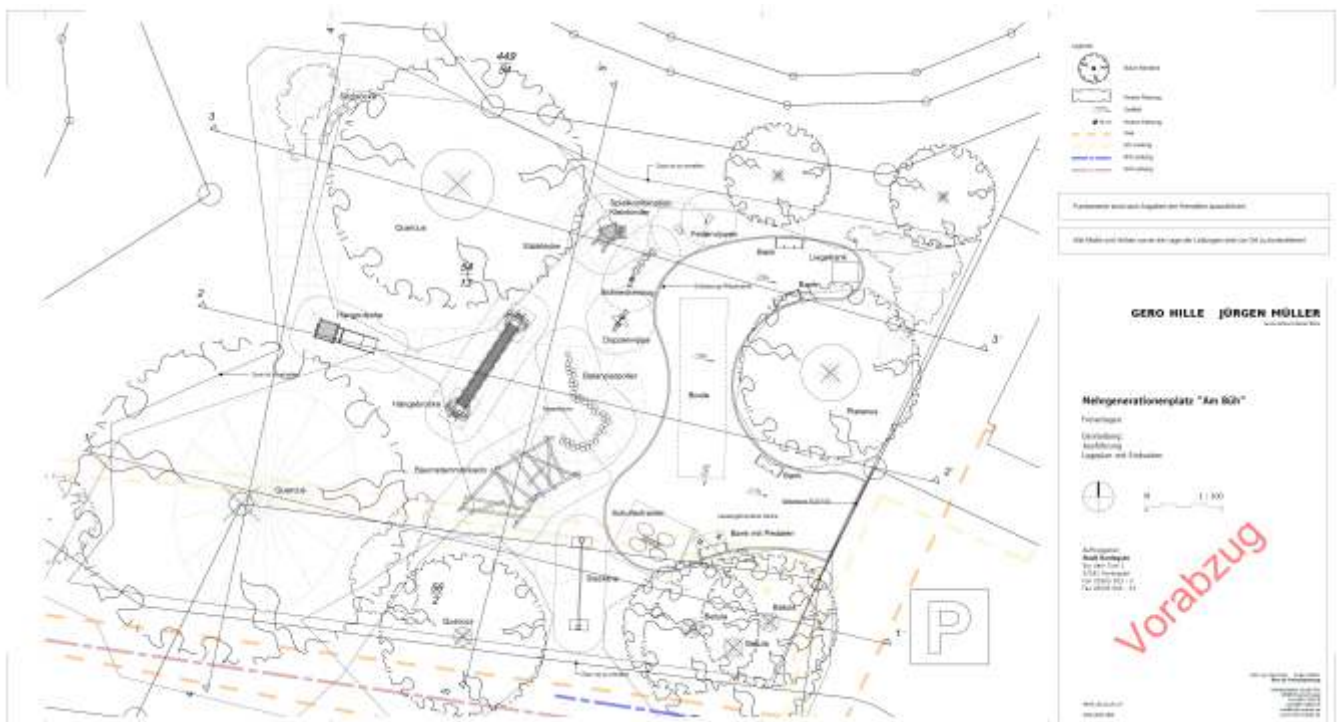
Der 2. Block sowie das 2. Lehrjahr sind nun auch schon vorbei und momentan befinde ich mich im Fachbereich III (Bauamt), welches auch der letzte „neue“ Bereich hier in der Stadtverwaltung für mich ist. Bis jetzt durfte ich mich bereits unter anderem mit Vorkaufsrechten, Gebäudeanfragen, Nutzungsvereinbarungen und vielem mehr vertraut machen. Auch wenn es nur von kurzer Dauer ist, da die Schule in Form des 3. Blocks nach den Sommerferien (hoffentlich wieder unter den gewohnten Voraussetzungen) weitergeht, freue ich mich auf die weitere Zeit in der Stadtverwaltung.

Viele Grüße
Marisa Mundkowski

**MEHRCHEGENERATIONENPLATZ „AM BÜH“
Bauzeitenplan – Wann geht es los?**

Das Unternehmen Kreuder GmbH aus Polle wurde beauftragt, den Mehrgenerationenplatz (MGP) „Am Büh“ zu bauen. Am 09.07.2020 fand bereits ein Ortstermin statt, der Bauzeitenplan wird erarbeitet.

Die Bestellung der Spielgeräte ist sofort erfolgt. Doch leider dauert die Auslieferung der Spielgeräte, bedingt durch die Corona-Pandemie, sehr lange. Das Unternehmen teilte mit, dass erst Anfang Oktober 2020 mit der Lieferung zu rechnen ist. Folglich kann dann auch erst später mit den Erdarbeiten begonnen werden. Freuen wir uns trotz allem, denn die längste Zeit des Wartens ist bald vorbei.



NEUE AUSZUBILDENDE IM RATHAUS

Die Stadt Hardegsen hat zum 01.08.2020 wieder einen Ausbildungsplatz besetzt. Frau Mirja-Lena Haase, 28 Jahre, wohnhaft in Göttingen wird ihre Berufsausbildung zur Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung „Kommunalverwaltung“ in der Stadtverwaltung absolvieren. Während ihrer Ausbildungszeit wird Frau Haase alle Fachbereiche durchlaufen. Dort werden ihr die für den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung notwendigen Fachkenntnisse vermittelt.

Die Stadt Hardegsen begrüßt Frau Haase ganz herzlich als neue Auszubildende im Team, wünscht ihr alles Gute sowie viel Erfolg und Freude bei ihrer Ausbildung.



Von links nach rechts: Bürgermeister Hr. Kaiser, Fr. Haase, Personalabteilung Fr. Oppermann

PRÜFUNG BESTANDEN;**Weiterbeschäftigung bei der Stadt Hardegsen**

Sina Marie Zeibig, wohnhaft in Hardegsen hat nach 3-jähriger Ausbildung vor dem Prüfungsausschuss des Nds. Studieninstitutes ihre Prüfung zur Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung erfolgreich bestanden. Frau Zeibig nahm die Glückwünsche vom Bürgermeister Herrn Kaiser und von der Personalabteilung Frau Oppermann entgegen. Sie nimmt seit dem 01.08.2020 einen Arbeitsplatz in der Stabsstelle S1-Personal- wahr. Für die Zukunft wünschen wir Frau Zeibig weiterhin viel Erfolg und alles Gute.



Von links nach rechts: Personalabteilung Fr. Oppermann, Fr. Zeibig, Bürgermeister Hr. Kaiser

40-JÄHRIGES DIENSTJUBILÄUM**Dienstjubiläum des Stadtamtsinspektors Wolfgang Just**

Am 01.08.2020 vollendete der Stadtamtsinspektor Wolfgang Just sein 40-jähriges Dienstjubiläum bei der Stadt Hardegsen.

Seine berufliche Karriere startete Herr Just 1980 mit der Ausbildung zum Verwaltungsangestellten bei der Stadt Göttingen.

Im Anschluss an die Ausbildung schlug Herr Just die Laufbahn des mittleren Dienstes als Stadtassistent-Anwärter bei der Stadt Göttingen ein.

Seit 1990 ist Herr Just Beamter auf Lebenszeit.

Zum 01.06.1993 wurde Herr Just zur Stadt Hardegsen versetzt, wo er zunächst in der Kämmerei eingesetzt war. 2002 erfolgte die Ernennung zum Stadtamtsinspektor sowie 2003 die Bestellung zum Standesbeamten.

Seit Juli 2008 ist Herr Just im Fachbereich I –Ordnungsamt– eingesetzt.

Bürgermeister Michael Kaiser und ein Vertreter des Personalrates bedankten sich in einer kleinen Feierstunde bei Herrn Wolfgang Just für seine 40-jährige gewissenhafte Pflichterfüllung und verdienstvolle Treue im öffentlichen Dienst und übermittelten die Glückwünsche und Dankesurkunde der Stadt Hardegsen.



Von links nach rechts: vom Personalrat Hr. Ippensen, Fachbereichsleiter I Hr. Kandziora, Hr. Just, Bürgermeister Hr. Kaiser, Personalabteilung Fr. Oppermann

VERABSCHIEDUNG IN DEN RUHESTAND

Frau Brigitte Simon, wohnhaft in Moringen, wurde zum 01.08.2020 nach fast 47-jähriger Tätigkeit bei der Stadt Hardegsen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Frau Simon war zuletzt als Hauptsachbearbeiterin im Fachbereich Finanzen tätig und dort hauptsächlich für die Veranlagung von Steuern und Gebühren zuständig.

Die Stadt Hardegsen, wie auch die Kolleg*innen verlieren mit der Verabschiedung von Frau Simon eine über Jahrzehnte uneingeschränkte zuverlässige und gleichermaßen engagierte, als auch angesehene Kollegin. Jedoch freue man sich für sie auf ihre nun dauerhafte „freie Zeit“, für welche Bürgermeister Kaiser im Namen aller Kolleg*innen Frau Simon alles Gute, viel Glück, Zufriedenheit und vor allem aber viel Gesundheit wünschte.



Von l. nach r. hintere Reihe: stellvertr. Fachbereichsleiter Finanzen Hr. Trümper, Bürgermeister Hr. Kaiser; Personalratsvorsitzender Hr. Grünhagen
Von l. nach r. vordere Reihe: Fr. Simon, langjährige Kollegin Fr. Hacke



01.09.	Bärbel Iben aus Hardeggen	81 Jahre
02.09.	Lore Knodt aus Hardeggen	80 Jahre
	Thorleif Klemmer aus Gladebeck	82 Jahre
03.09.	Renate Wawerek aus Hardeggen	87 Jahre
04.09.	Waltraud Dieminger aus Hardeggen	81 Jahre
05.09.	Dr. Konrad Maier aus Hardeggen	86 Jahre
06.09.	Heinz Reimer aus Hardeggen	80 Jahre
	Irmgard Schrader aus Gladebeck	92 Jahre
07.09.	Heinrich Tute aus Trögen	80 Jahre
	Bernhard Gaul aus Hardeggen	83 Jahre
08.09.	Günter Kretschmer aus Hettensen	80 Jahre
	Helga Knoke aus Üssinghausen	83 Jahre
	Friedrich Wiese aus Lutterhausen	86 Jahre
	Gerhard Kempf aus Hardeggen	88 Jahre
	Ursula Preuß aus Hardeggen	91 Jahre
09.09.	Erika Jeske aus Hardeggen	81 Jahre
	Rudi Selke aus Gladebeck	92 Jahre
10.09.	Marta Kropp aus Hardeggen	88 Jahre
	Hildegard Rogalla aus Hardeggen	90 Jahre
15.09.	Anne Bönold aus Hardeggen	82 Jahre
16.09.	Verena Rabe aus Hardeggen	80 Jahre
	Eva Schäfer aus Hardeggen	82 Jahre
	Waltraud Fuchs aus Hevensen	88 Jahre

17.09.	Erhard Braun aus Hardeggen	82 Jahre
	Karl-Heinz Ruwisch aus Hardeggen	87 Jahre
18.09.	Elvira Monecke aus Hardeggen	84 Jahre
20.09.	Brunhilde Laqua aus Hardeggen	81 Jahre
	Rudolf Baumecker aus Ertinghausen	85 Jahre
	Frieda Regente aus Espol	91 Jahre
21.09.	Irmgard Buda aus Hardeggen	94 Jahre
23.09.	Brunhilde Friedebold aus Hardeggen	83 Jahre
	Hans-Günter Behrens aus Hardeggen	88 Jahre
	Lisa Köps aus Hardeggen	88 Jahre
24.09.	Elfriede Piontek aus Hardeggen	90 Jahre
25.09.	Grete Schallach aus Hevensen	80 Jahre
26.09.	Ingrid Gajewski aus Hardeggen	82 Jahre
	Wilhelm Schrader aus Espol	86 Jahre
27.09.	Jürgen Ober aus Hardeggen	80 Jahre
29.09.	Gisela Fehlau aus Ellierode	81 Jahre
30.09.	Hartmut Gericke-Steinkühler aus Hardeggen	81 Jahre

Die Daten beruhen auf dem Stand vom 15.08.
(Redaktionsschluss)

WIDERSPRUCHSRECHT

Das Bundesmeldegesetz räumt jedem Einwohner die Möglichkeit ein, folgenden Datenübermittlungen und Auskunftserteilungen zu widersprechen:

- an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften, wenn Sie als Familienangehöriger (Ehegatte, minderjährige Kinder und Eltern minderjähriger Kinder) keiner oder nicht derselben öffentlichen-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen Religionsgesellschaft übermittelt werden (§ 42 Abs. 2 und 3).
- an Parteien, und Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene (§ 50 Abs. 1, 5)

- über Alters- und Ehejubiläen an Parteien, Wählergruppen, Mitglieder parlamentarischer Vertretungskörperschaften und Bewerbern für diese sowie an Presse und Rundfunk (§ 50 Abs. 2, 5)
- Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3, 5).
- an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial zum freiwilligen Wehrdienst (§ 36 Abs. 2 BMG i. V. mit § 58c Abs. 1 des Soldatengesetzes – SG) von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit. Sollten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, teilen Sie dies bitte schriftlich der Stadt Hardeggen - Bürgerbüro mit.



MEHRMARKEN CENTER

Ihr OPEL-Service-Partner



Autohaus Schellmann GmbH

...wo Service zu Haus' ist



AUTO CREW



BOSCH

AutoCrew
Eine Werkstatt-
marke von Bosch

Ihre Mehrmarken-Werkstatt

Inspektion
für alle Fabrikate ab **69,-€**
Kleine Inspektion, zzgl. Material und Zusatzarbeiten

Göttinger Straße 34 | 37176 Nörten-Hardenberg
Telefon 05503-80510 | www.autohaus-schellmann.de
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 - 18.00 Uhr | Sa. 9.00 - 13.00 Uhr



In diesem Monat kommt das Bild der „Schönen Plätze in Hardeggen“ von Nadine Keil aus Hevensen. Zu sehen der wunderschöne Blick über eines der zahlreichen Felder auf dem Radweg von Hevensen nach Gladebeck (hier schaut man in Richtung Westen).

Haben auch Sie Fotos von schönen Plätzen, ihren Lieblingsplätzen oder Schnapshots etc., dann lassen Sie doch die Leser des „Stadtgeflüsters“ daran teilhaben und senden Sie Ihr Foto an die Stadt Hardeggen. (E-Mail: info@hardeggen.de) Freuen wir uns auf weitere schöne Bilder aus Hardeggen!



DER ORTSRAT GLADEBECK INFORMIERT

Pflegearbeiten an der Springanlage

Am Samstag, den 18.07.2020 gab es für die Bürger*innen von Gladebeck eine Überraschung. Die allmorgendliche "Frühstückslektüre", die Tageszeitung fehlte. Da von unserem sehr zuverlässigem Zusteller frühzeitig mitgeteilt wurde, dass während seines Urlaubs eine Vertretung die Zustellung übernimmt, hatten eigentlich alle Leser die entsprechende Information. Mancher Gang an diesem Morgen zum Briefkasten war jedoch vergebens.

Dieses war anfangs auch Gesprächsthema der Helfer*innen, die sich zu Pflegearbeiten an unserer "Springanlage" um 9 Uhr eingefunden hatten. Der Ortsrat hatte zu diesem Arbeitseinsatz aufgerufen. Fünf OR-Mitglieder und fünf weitere Personen hatten sich für den Arbeitseinsatz mit den entsprechenden Gerätschaften Zeit genommen. Die Springanlage ist so weitläufig, dass der "entsprechende Sicherheitsabstand" eingehalten wer-

den konnte.

Vielen Dank dem städtischen Bauhof, der einen Anhänger zur Verfügung stellte, so dass ohne Zwischenlagerung der Grünschnitt und das Astwerk aufgeladen und ordnungsgemäß entsorgt werden konnte.

Unser Gladebecker "Facebook-Reporter" Ludwig hat die Anlage vor und nach dem Arbeitseinsatz im Foto festgehalten.

Die Arbeiten konnten um 12 Uhr abgeschlossen werden. Nach den schweißtreibenden Arbeiten bei sonnigem Wetter lud unser Ortsbürgermeister Lothar zum Kaltgetränk und "Menue 1" in das Gasthaus "Zum Krug" bei Rainer und Renate ein.

Allen helfenden Händen ein herzliches Dankeschön.

Die Fotos zeigen die Springanlage vor und nach den durchgeführten Pflegearbeiten.





TSV GLADEBECK

EINLADUNG

Hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder zu unserer außerordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 18. September 2020 um 19 Uhr ins Sporthaus Gladebeck recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Satzungsänderung
 - a) gemäß Beschluss der Jahreshauptversammlung vom 24.01.2020:

Die Posten des Geschäftsführers und des stellvertretenden Geschäftsführers werden durch folgende Posten ersetzt bzw. ergänzt:

- a) Vorstand für Finanzen (ehem. Geschäftsführer) - Vorstand für Mitgliedsverwaltung (ehem. stellvertretenden Geschäftsführer) - Vorstand für Organisation und Verwaltung (neuer Posten) - Vorstand für Veranstaltungen (neuer Posten)

b) Einheitliche Umbenennung von „Generalversammlung“ und „Jahreshauptversammlung“ in „Mitgliederversammlung“

c) Regelung für Zahlungen im Rahmen der Ehrenamtszuschale

Da die Satzungsänderung mehrere Paragraphen betrifft, ist ein Abdruck der vorgesehenen Satzungsänderung in der Presse leider nicht möglich. Die Vorlage kann im Downloadbereich unserer Homepage heruntergeladen oder bei Kerstin Ißmer (Telefon 509130, E-Mail: dirkerstin@gmx.de) angefordert werden.

4. Verschiedenes

Wir hoffen auf einen guten Besuch unserer Versammlung.

Der Vorstand



Nachruf

Am 22. Juli 2020 verstarb unser langjähriges Vereinsmitglied

Margot Hengst

Frau Hengst war seit 1985 Mitglied unseres Vereins.

Wir werden Ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Vorstand und Mitglieder des Spielmannszuges Gladebeck e.V.

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Armin Gaar

Armin Gaar war 1975 einer der Gründungsväter unseres Vereins. Auf Grund seiner Persönlichkeit und seines Einsatzes für den Verein wurde er schon im folgenden Jahr als Schatzmeister in den Vorstand gewählt. Diese verantwortliche Aufgabe hat er bis 2005 in vorbildlicher Weise wahrgenommen. Durch den langen Zeitraum in dieser Position wurde er zum Gesicht des Sportfischereivereins. 2005 wurde Armin nach einem einstimmigen Beschluss der Hauptversammlung zum Ehrenmitglied ernannt. Sein Wissen über die Strukturen des Vereins wirkten über seine Vorstandsarbeit hinaus. Sein Rat wurde gerne angenommen.

Mit Armin verlieren wir nicht nur ein Vereinsmitglied, sondern einen Freund. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der Vorstand
Sportfischereiverein Hardegsen von 1975 e.V.



SOVD SOZIALVERBAND DEUTSCHLAND E.V. ORTSVERBAND HARDEGSEN

Veranstaltungen im September werden verschoben

Die Corona-Pandemie belastet uns alle mehr oder weniger. Gewohnte Begegnungen und Kontakte sind eingeschränkt und nur mit besonderer Vorsicht möglich.

Unsere sorgfältigen Planungen für Aktivitäten und Veranstaltungen für das Jahr 2020 müssen wir vor diesem Hintergrund neu überdenken. Die momentan zu beobachtenden steigenden Anzahlen von Corona-Infizierten lassen uns vorsichtig sein. Zudem ist es kaum möglich, in den von uns üblicherweise genutzten Räumen die geforderten Abstandsregeln einzuhalten.

Schweren Herzens sagen wir unsere Veranstaltungen für den September ab.

- Donnerstag, 10. September: Vortragsnachmittag zum Thema „Umgang von schwerhörenden und gut hörenden Menschen miteinander“
- Mittwoch, 16. September: Tagesfahrt nach Erfurt

Wir werden die weitere Entwicklung des Corona-Geschehens und die dazu erlassenen Regelungen bzw. Empfehlungen beobachten. Sobald hier Lockerungen zugelassen sind, werden wir Sie über konkrete Veranstaltungsangebote informieren.

Mit Anliegen, die auch über das Veranstaltungsprogramm hinausgehen, können Sie sich gern telefonisch an Otto Fischer (05505-5383) oder Eberhard Dreiwes (05505-5898) wenden.



Apfelernte und Saftpressten mit der ganzen Familie in Hardeggen



Termin: Samstag, 26. September 2020, 10.00 - ca. 15.00 Uhr
Treffpunkt: 10.00 Uhr Lange Straße, Abzweig Alte Lichtenborner Straße, Hardeggen

Die Bäume können großzügig voll. Dank einer Erntehilfe werden sie gepflückt, um von daraus in einer großen Saftpresse frischen Apfelsaft zu pressen. Die Saftpresse steht direkt auf dem Hofbetrieb Hofmann. Ihre Familie, die mit Ihnen, bekommt einen 5 Literer geschmack. Weiterer Apfelsaft, der nicht ein Jahr haltbar ist, kann von 0,10 € für 6 € für den 5 Literer gekauft werden.

Diese Aktion findet aufgrund der großen Bedeutung in mittlerweile jährlich statt. Die Veranstaltung organisiert der Umweltsport Hardeggen und die Familien- und Generationenbeauftragte der Stadt Hardeggen gemeinsam.

Die aktuellen Corona Regeln sind bis zur Aktion anzunehmen. Bedingt dadurch können sich organisatorische Änderungen ergeben. Hierzu werden wir Sie gern, wenn nötig informieren.

Anmeldungen zwecks Planung bitte bei Lisa Hardeggen, Familien- und Generationenbeauftragte der Stadt Hardeggen oder 05505-50345.



Familien- und Generationenbeauftragte der Stadt Hardeggen



Umweltbüro Hardeggen



Freibad Open-Air im Burgbad Hardeggen

Am 04.09.20 ab 20h Eintritt ab 19h.



Eintritt: Erwachsene 5€, für Kinder bis 14J. 3€

Tickets gibt es zu den aktuellen Öffnungszeiten im Bürgerbüro sowie im Kinder- und Jugendbüro der Stadt Hardeggen.
 Infos unter: 05505-50345 oder unter: Jugendpflege@hardeggen.de!
 Wegen der Corona-Schutzmaßnahmen wird der Badebetrieb während der Kinovorstellung eingestellt.

Mit freundlicher Unterstützung des Stadtjugendrings, des Fördervereins Burgbad Hardeggen und dem Kinder- und Jugendbüro der Stadtverwaltung Hardeggen!



Anzeige

NEUER ESEL BEI MÖBEL-BAUER

Im November 2019 wurde der lebensgroße Esel bereits angeschafft. In den letzten Monaten erhielt der neue Esel einen künstlerisch, aufwendigen Graffiti Spray Aufdruck. Der neue Esel blüht genauso wie sein kleiner Bruder als Blühwiese – symbolisch – ganzjährig im Grünstreifen, neben dem Parkplatz von MÖBEL-BAUER, wo aktuell eine Blühwiese entsteht.

Jeder Kunde erhält bei MÖBEL-BAUER ein selbst abgefülltes Päckchen Blühwiesensamen. In einem Blumentopf ausgesät, kann jeder einen klitzekleinen Beitrag zum Erhalt der Lebensräume für nützliche Insekten, Bienen und Käfer leisten.

Mit den Blühwieseneseln und den Blühwiesensamen setzt das Unternehmen ein Zeichen für ein freundliches schönes, buntes Hardeggen in dieser doch schwierigen Corona-Zeit. Bleiben wir vor Ort, schonen die Umwelt, setzen uns keine zusätzlichen Risiken aus und können uns zusätzlich noch als positiven Nebeneffekt über unserer beschauliches Hardeggen erfreuen. Denn: Gehen wir mit offenen Augen durch die Welt, sehen wir erst wie schön sie ist!



FACHGERECHT, KREATIV, VERLÄSSLICH

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie bei uns einen Rabatt von **10%**



INNENAUSBAU — HARDEGGEN —

WOHNRAUMKONZEPT



- Parkettsanierung • Parkett Neuverlegung • Malerarbeiten
- Innentüren • Sonnenschutz • Fenster • Haustüren • Treppen

Ihre Spezialisten für exklusiven Wohnraum!

Innenausbau Hardeggen UG
 An der Ölmühle 1 | 37181 Hardeggen
 Mobil: 01 51 - 17 41 13 49 | info@innenausbau-hardeggen.de
www.innenausbau-hardeggen.de



VERKEHRSWACHT STADT HARDEGSEN E.V.

Für den 23. September d. Js. haben wir unsere Jahresmitgliederversammlung (MV) geplant. Wir hoffen, dass uns Corona nicht zum zweiten Mal den Termin verhagelt. Nach Auskunft der Landesverkehrswacht sind die vorgeschriebenen jährlichen Versammlungen zwingend durchzuführen. Es sei nicht zulässig, die MV unter Hinweis auf die derzeitigen Schwierigkeiten einfach ersatzlos ausfallen zu lassen oder sie im nächsten Jahr nachzuholen. Wir bemühen uns also, die MV als Präsenzveranstaltung unter Einhaltung der vorgeschriebenen Infektionsschutzmaßnahmen und der gebotenen Sicherheitsabstände durchzuführen.

Die nachfolgende Einladung für den 23.09.2020 mit der vorgesehenen Tagesordnung verspricht eine interessante Sitzung zu werden, an der möglichst viele Vereinsmitglieder im Burgstall teilnehmen sollten. Neben den formellen Regularien steht die Beratung und Beschlussfassung einer Neufassung der Vereinsatzung auf der Tagesordnung. Der Satzungstext wurde sowohl mit dem Amtsgericht Göttingen als zuständigem Registergericht als auch mit dem Finanzamt Northeim hinsichtlich der Gemeinnützigkeit der Hardegser Verkehrswacht abgestimmt.

Auch über eine Verfahrens- und Wahlordnung für die Sitzungsverläufe soll beraten und entschieden werden. Die weiteren Beratungsbereiche ergeben sich aus der Tagesordnung. Alle Vereinsmitglieder erhalten Anfang September unter Beachtung der Ladungsfrist mit der Einladung den Satzungstext sowie die Verfahrens- und Wahlordnung.

Die Landesverkehrswacht hat in ihrem Jahresbericht 2019 wieder aktuelle Themen und Kampagnen aufgegriffen, die für jeden Verkehrsteilnehmer lesenswert sind. (Den Jahresbericht 2019 finden Sie unter www.landesverkehrswacht.de/jahresbericht). Wir möchten mit POK Matthias Heise von der Polizeiinspektion Northeim im Rahmen eines Fachvortrages einige Themen während unserer MV erörtern:

- „Gasse bilden, Leben retten“
- „Mehr Respekt im Straßenverkehr“
- „Tippen tötet“
- „Kleine Füße“
- „Helfen statt Gaffen“
- „Letzte Änderungen der Straßenverkehrsordnung“

Wir werden sehen, wieviel Zeit uns im Sitzungsverlauf für eine Aussprache verbleibt.



Für bewährte Kraftfahrer/innen besteht nach wie vor die Möglichkeit, eine von der Deutschen Verkehrswacht gestiftete Auszeichnung zu erhalten. Diese Auszeichnung kann an Kraftfahrer/innen verliehen werden, die sich als verkehrssicher bewährt haben und gleichzeitig verpflichten, auch weiterhin durch umsichtiges, rücksichtsvolles und hilfsbereites Verhalten im Straßenverkehr anderen Verkehrsteilnehmern Vorbild zu sein.

Die Auszeichnung wird wie folgt verliehen:

in Bronze	für 10 Jahre Fahrzeit
in Silber	für 20 Jahre Fahrzeit
in Silber mit Eichenkranz	für 25 Jahre Fahrzeit
in Gold	für 30 Jahre Fahrzeit
in Gold mit Eichenkranz	für 40 Jahre Fahrzeit
als goldenes Lorbeerblatt	für 50 Jahre Fahrzeit

Voraussetzung für die Verleihung ist allerdings, dass der/die Antragsteller/in zum Zeitpunkt der Antragstellung wegen einer Verletzung von Straßenverkehrsvorschriften

- weder gerichtlich bestraft worden ist,
- noch mit einem Bußgeld belegt worden ist, das zu einer Eintragung in das Verkehrszentralregister beim Kraftfahrt-Bundesamt geführt hat,
- ferner nicht wegen eines Verbrechens aufgrund anderer Vorschriften bestraft worden ist.

Die Verleihung setzt außerdem voraus, dass dem/der Antragsteller/in innerhalb des für die Auszeichnung in Frage kommenden Zeitraumes weder die Fahrerlaubnis entzogen noch gegen ihn/sie ein Fahrverbot ausgesprochen worden ist.

Um eine Auszeichnung durchführen zu können, muss diese zunächst erst mal bei der Verkehrswacht beantragt werden! Wir können von uns aus nicht tätig werden; denn uns stehen keinerlei Daten zur Verfügung. Die Anfrage beim Kraftfahrt-Bundesamt darf aus Datenschutzgründen auch nicht von der Verkehrswacht durchgeführt werden. Dies muss jeder zu Ehre selbst tun!

Alle notwendigen Antragsunterlagen erhalten Sie bei der Verkehrswacht Hardeggen. Ansprechpartner ist:
 Volkmar Düvel, Am Cölnhöfen 13,
 37181 Hardeggen, Tel. 05505 2222

Ihre Verkehrswacht Stadt Hardeggen e. V.



ZWEITER START FÜR „GESPRÄCHE IM BURGSTALL“

Am 18. März 2020 sollte im Burgstall die Reihe „Gespräche im Burgstall“ beginnen. Die Corona-Pandemie hat dies damals verhindert.

Bei diesen Treffen, zu der alle an der Hardegser Geschichte und Ereignissen interessierten Personen ganz herzlich eingeladen werden, sollen keine Vorträge gehalten werden. Alle Themen über die in lockerer Runde gesprochen werden soll, können die Teilnehmer selbst bestimmen. Zunächst ist monatlich ein Treffen vorgesehen. Dies kann bei Bedarf auch geändert wer-

den. Auch Führungen oder Exkursionen sind bei Bedarf möglich.

Nachdem jetzt die Bedingungen für die Öffnung des Burgstalles gegeben sind, ist das erste Treffen für die „Gespräche im Burgstall“ für

Mittwoch, den 16. September 2020 um 19:00 Uhr

vorgesehen.

Haben Sie weitere Fragen rufen Sie 05505 / 2032 an.

H. Heere, Stadtheimatpfleger



Kindergruppe „Mohnblümchen“
für Kleinkinder ab
Laufalter bis 3 Jahre

Familientreff Hardeggen
Klatschmohn e.V.

**Jeweils montags
und donnerstags
von 9:00 - 12:00 Uhr**

In unserer Kindergarten-Vorbereitungsgruppe werden 8-10 Kinder betreut. Im kleinen Kreis wird miteinander gespielt, gebastelt, gesungen und dabei das erste Sozialverhalten in der Gruppe erlernt sowie die erste Trennung von „zu Hause“ geübt.

Anmeldung und weitere Infos:
Telefon 0151 - 22159521
sowie per E-Mail:
familientreff-hardeggen@t-online.de
Homepage: www.familientreff-hardeggen.de *
Kindergruppe Mohnblümchen

Burgstraße 20 - 37075 Hardeggen - E-Mail: familientreff-hardeggen@t-online.de - http://www.familientreff-hardeggen.de



**Jagdgenossenschaft
des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes
Ertinghausen – Hardeggen**

Ertinghausen, den 11.08.2020

Einladung

zur diesjährigen Jagdgenossenschaftsversammlung
am Donnerstag, den 24. September 2020, um 19.30 Uhr
im Hotel - Restaurant Illemann in Hardeggen, Lange Straße
32/34 unter den bekannten Pandemie-Auflagen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Feststellung der Anwesenheit der Jagdgenossen oder bevollmächtigten Vertreter und Beschlussfähigkeit der Genossenschaftsversammlung
3. Verlesen und genehmigen des Protokolls vom 3. April 2019
4. Bericht des Rechnungsführers über das Geschäftsjahr 2019/20
5. Wahl von 2 Kassenprüfern
6. Entlastungserteilung für den Rechnungsführer und Vorstand
7. Verwendung der Jagdpacht
8. Bericht des Jagdpächters über das Jagdjahr 2019/20
9. Sonstiges

Zu Beginn der Versammlung wird ein Essen gereicht.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmud Lohmann
(Vorsitzender)

Der Vorstand trifft sich bereits um 19:00 Uhr.



„WALDPFAD DER LIEDER“ IMMER NOCH BELIEBT.

Am 25. Juli traf sich eine kleine Gruppe aus Göttingen zum 80sten Geburtstag am Keilereck. Die Chefin Lucia und ihre Tochter Maria hatten alles für die Kaffeetafel vorbereitet. Nachdem alle gesättigt waren, schauten sich einige noch den Tierpark an. Zur Überraschung des Geburtstagskindes machten sich danach alle Gäste auf den Weg, um in die Lunau zu wandern.

Der Verschönerungsverein hatte 2007 den Rundweg zum „Waldpfad der Lieder“ eingeweiht. Hier wurden im Abstand von 400 Metern Hinweistafeln mit bekannten Volksliedern angebracht, diese ergänzten die bisherigen Markierungen über die Tier- und Pflanzenwelt des beliebten Hardegser Wanderreviers und sollen die Besucher zum Singen anhalten.

Als die Gruppe bei dem ersten Lied „Alle Vögel sind schon da“ angekommen war, teilte Jantje die Liederhefte aus, damit auch alle Strophen gesungen werden können, denn auf den Liedertafeln war nur jeweils die erste Strophe zu sehen.

Drei Damen aus dem Göttinger „Musa Chor“ von Andreas Jedamzik bereicherten den Gesang, zur Freude der Anwesenden manchmal auch zweistimmig. Nur das „Hardegser Heimatlied“ mussten Karl-August und Brunhilde Friedebold vom Verschönerungsverein allein singen, da es allen unbekannt war. Bald waren wir an den „Drei Eichen“ angekommen, wo der Liederpfad endet. Alle Teilnehmer waren begeistert davon, dass es so etwas Schönes wie den „Waldpfad der Lieder“ in Hardeggen gibt. Über dieses Lob haben sich Karl-August und Brunhilde vom Verein sehr gefreut. Wir verabschiedeten uns und warteten auf die Autos, die unsere Wandergäste wieder nach Göttingen bringen sollten.

Brunhilde Friedebold (Vors.)



**TREFFEN EHEMALIGER FUßBALLSPIELER
IM HSV HARDEGSEN**

Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, den 17. September statt. Dazu sind wie immer alle Ehemaligen aber auch Gäste ganz herzlich eingeladen.

Wir treffen uns ab 15:00 Uhr im Sportheim.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

H. Heere



HARDEGGEN BASKETS 07 E.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

am Mittwoch, dem 23. September 2020, um 19:30 Uhr
Ort: Musikraum der Grundschule am Glabeberg

Der Vorstand der Hardeggen Baskets 07 e.V. lädt hiermit alle Mitglieder herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein und bittet um zahlreiches Erscheinen.

Anträge von Mitgliedern müssen spätestens zwei Wochen vor der Versammlung beim Vorstand abgegeben werden.

Tagesordnung

- 1 Begrüßung, Beschlüsse zur ordnungsgemäßen Ladung und zur Tagesordnung

- 2 Protokoll der Mitgliederversammlung: vom 27. März 2019, einsehbar auf unserer Internet-Seite
- 3 Bericht des 1. Vorsitzenden über die Arbeit im Jahr 2019
- 4 Bericht des Kassenwarts
- 5 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
- 6 Wahl eines Kassenprüfers
- 7 Anträge von Mitgliedern
- 8 Planung der kommenden Saison
- 9 Sonstiges

Der Vorstand



ZUFALL LOGISTICS GROUP UNTERSTÜTZT INTERNATIONALEN SCHULBAUERNHOF MIT LOGISTIK

Im vergangenen Jahr musste aufgrund eines Wasserschadens die Milchammer des Internationalen Schulbauernhofes in Hardeggen erneuert werden. In diesem Zusammenhang sollte gleich ein neuer Milchtank eingebaut werden, denn der alte war schon in die Jahre gekommen und mit 1000 Litern Fassungsvermögen viel zu groß für die von fünf Kühen erzeugte Milch.

Landwirtschaftsmeister Arne Fitzner, der seit mehr als drei Jahren für den landwirtschaftlichen Betrieb verantwortlich ist, wurde im Tiroler Zillertal auf einem Almhof fündig und erwarb dort einen Milchtank in passender Größe. Anschließend stellte sich die Frage, wie denn der neue Milchtank nach Hevensen komme. Gut, dass mit der ZUFALL logistics group seit einigen Jahren ein Logistikunternehmen zu den Unterstützern des Internationalen Schulbauernhofes gehört. Ein Anruf und eine kurze Mail genügte und die Landverkehrsexperten der Göttinger ZUFALL Niederlassung kümmerten sich um den Transport.

Der Milchtank mit rund 200 Litern Fassungsvermögen ermöglicht es nun, die Wochenendmilch der samstags und sonntags gemolkenen Kühe für die Folgewoche zu lagern. Diese kann dann zum Eigenverbrauch des Hofteams und zur Versorgung der Gäste in Form von Käse, Frischkäse, Joghurt und Quark genutzt werden.

„Wir freuen uns, den Internationalen Schulbauernhof mit unserer logistischen Expertise unterstützen zu können“, erklärt Florian Grewe, Zentralbereichsleiter Marketing & Kommunikation. Der Internationale Schulbauernhof bietet ein einzigartiges Erlebnis- und Bildungsangebot, das ein Schlüssel zum achtsamen Umgang mit unseren Ressourcen, zu mehr Nachhaltigkeit im Umgang mit Lebensmitteln und Bewusstheit für die Bedeutung von Regionalität sei. Deswegen zähle die ZUFALL logistics group, für die der Nachhaltigkeitsgedanke ein bedeutsamer Bestandteil der Unternehmensstrategie sei, zu den langjährigen Unterstützern des Hofes.

Viele Menschen haben leider gar keine Berührungspunkte mehr zu bäuerlichen Betrieben und dem, was hinter der Produktion von hochwertigen Lebensmitteln an Arbeit steckt. „Damit schwindet leider auch die Wertschätzung für das tierische Leben und unsere Lebensmittel“, sagt Arne Fitzner und Geschäftsführerin Claudia Eicke-Schäfer ergänzt: „Die Abhängigkeit vom Jahreslauf, vom Wetter, der Kreislauf vom süßen Ferkel bis hin zur Wurst, das ist Vielen gar nicht mehr bewusst. Die Erfahrungen hier bei uns schaffen Achtsamkeit für den Umgang mit Ressourcen, regen Denkprozesse an und verändern Einstellungen – ganz ohne erhobenen Zeigefinger.“

Geschäftsführerin Claudia Eicke-Schäfer und Landwirtschaftsmeister Arne Fitzner sind dankbar für die logistische Unterstüt-

zung, denn diese mache auch den Hof selbst wieder ein Stück nachhaltiger. „So können wir endlich die Wochenendmilch unserer Kühe für die Versorgung unserer Gäste nutzen“, betont Claudia Eicke-Schäfer.

Der Internationale Schulbauernhof

Landwirtschaft (er-)leben, Lebensmittel schätzen und Gesundheit fördern – das sind die Kernziele des Internationalen Schulbauernhofes Hardeggen. Besucherinnen und Besucher jeden Alters können authentische Einblicke in die moderne Landwirtschaft gewinnen, neue Perspektiven auf Produktion und Umgang mit Lebensmitteln einnehmen und neue Erfahrungen über nachhaltigere Lebensstile machen. Mehr als 2500 Menschen kommen jedes Jahr.

Die nach drei Seiten geschlossene Hofanlage des Schulbauernhofes befindet sich in Hevensen, einem landwirtschaftlich geprägten Ortsteil von Hardeggen. Der Schulbauernhof wird in kleinbäuerlichen Strukturen bewirtschaftet und orientiert sich an den Richtlinien des Ökologischen Landbaus. Neben Ackerflächen und Grünland gibt es einen großen Küchengarten und mehrere Streuobstwiesen. Das Grünland liefert frisches Futter für die Tiere des Hofes. Der Tierbestand umfasst Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Hühner, Enten, Gänse, Katzen und Bienen.

Das Angebot des Schulbauernhofes umfasst als ein Standort des Regionalen Umweltbildungszentrum Hardeggen (RUZ) pädagogische Aufenthalte im Rahmen von Klassenfahrten, Familien- und Ferienfreizeiten. Die erzeugten Produkte werden im Rahmen der Gästeverpflegung verbraucht und daneben direktvermarktet – auf dem Wochenmarkt in Hardeggen und dem 24h-Verkaufshäuschen auf dem Hof. „Wir sind ein offener Hof, jeder Besucher ist uns willkommen. Kommen Sie einfach mal vorbei und sprechen uns an!“



KINDERTURNEN

Wir suchen Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren, die Lust auf Kinderturnen haben!



Jeden Dienstag um 17 Uhr treffen wir uns für eine Stunde im Sportheim Trögen-Üssinghausen und trainieren klettern, balancieren, werfen, springen, laufen.....

Interessierte Eltern können ihre Kinder gerne telefonisch anmelden und das erste Treffen findet dann am 8. September statt. Ein Einstieg ist aber jederzeit möglich!

Anmeldung bei Britta Wüstefeld
Tel.: 0174 9748712



**EV-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
ST. MAURITIUS HARDEGSEN**

Burgstraße 6, 37181 Hardegsen
Tel.: 05505-9590670 Fax: 05505-9590672

E-Mail: kg.mauritius@evlka.de
Internet: www.ev-kirche-hardegsen.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di. 10:00 - 12:00 Uhr, Do. 16:00 - 18:00 Uhr

Achtung! Für die vorstehenden Gottesdiensttermine gelten Einschränkungen (Abstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten, dringende Empfehlung zum Tragen von Mund-Nase-Masken usw.)

Hardegsen

05.09.	14:00 Uhr	Taufgottesdienst – P. Bernd Ranke
06.09.	11:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe – P. Bernd Ranke
20.09.	11:00 Uhr	Gottesdienst – Pn. i. R. Käthe von Gierke
19.09.	19:30 Uhr	Konzert Barockcello und Orgel – Ludwig Frankmar (Barockcello) Thorsten Fabrizi (Orgel)
26.09.	13:00 Uhr	Konfirmation – Dn. Heike Nieschalk
27.09.	09:30 Uhr	Konfirmation – Dn. Heike Nieschalk
27.09.	11:00 Uhr	Konfirmation – Dn. Heike Nieschalk

Trögen-Üssinghausen

12.09.	13:00 Uhr	Konfirmation- Dn. Heike Nieschalk
--------	-----------	-----------------------------------

Der Kirchenvorstand hat in seiner Sitzung am 14.5.2020 festgelegt, dass die Gottesdienste künftig nur alle zwei Wochen stattfinden. Es ist ein Kompromiss, um den Wunsch nach Gottesdienst zu erfüllen und gleichzeitig die Zahl der Kontakte zu begrenzen.

Das Team vom Pfarramt ist weiterhin für Sie da. Rufen Sie an, schreiben Sie eine Mail oder einen Brief, schauen Sie in das Internet www.ev-kirche-hardegsen.de oder in die Schaukästen, wo Sie aktuelle Informationen erhalten. Wir haben auch einen Newsletter, der einmal die Woche verschickt wird. Ein kurzer Anruf oder eine Mail KG.Mauritius@evlka.de reicht, um diesen zu erhalten.

Es grüßen Pfarrsekretärin Melanie Albrecht, Diakonin Heike Nieschalk, Pastor Bernd Ranke

KIRCHENGEMEINDE GLADEBECK ST. NICOLAUS

Am Thie 3, 37181 Hardegsen-Gladebeck

Telefon:05505/2005

E-Mail: kg.gladebeck@evlka.de

Bürozeiten:

Das Büro der Kirchengemeinde Gladebeck ist dienstags in der Zeit von 10:15 bis 12:00 Uhr und donnerstags in der Zeit von 10:00 Uhr- 12:30 Uhr und von 15:00 bis 16:00 Uhr besetzt.

20.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Gladebeck (Präd. Huff)
27.09.	11:00 Uhr	Erntedankfest Gottesdienst in Harste (Peter Lahmann)
04.10.		Erntedankfest Gottesdienst in Gladebeck (Peter Lahmann)

Zur Zeit ist das Büro in Harste!

Sie erreichen Frau Krause unter der Tel.:05505/2005 .

Sprechzeiten von Pastor Lahmann nach Vereinbarung.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pastor Lahmann oder an den Kirchenvorstand:

Pastor Lahmann: Tel.:0551/79748438
Gladebeck: Herr Friedrichs Tel.: 05505/626

**KATH. PFARRGEMEINDE ST.MARTIN MIT ST. MARIEN
HARDEGSEN**

Pfarrer:

Andreas Pape Gardekürassierstraße 5 37154 Northeim

Tel.:05551/995318

Sprechzeiten: Nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail: dechant.pape@kath-pfarrei-st-martin.de

Pfarramt:

Katrin Schellmann Marienweg 2 37181 Hardegsen

Tel.: 05505/2302 Fax: 05505/959826

E-Mail: kath.pfarramt.hardegsen@t-online.de

Bürozeiten des Pfarrbüros:

Freitags von 9:00 - 11:00 Uhr

kath.pfarramt.hardegsen@t-online.de

Bitte achten Sie auch auf aktuelle Aushänge und Mitteilungen.

Die Kirche in Hardegsen ist täglich von 10-17 Uhr zum persönlichen Gebet verlässlich geöffnet.

Unsere Homepage kann im Moment leider nicht aktualisiert werden.

04.09.	09:00 Uhr	Herz-Jesu-Messe
05.09.	16:00 Uhr	Jugendgottesdienst für die Messdiener
06.09.	18:00 Uhr	Hl. Messe
07.09.	19:30 Uhr	Ortsausschuss
11.09.	09:00 Uhr	Hl. Messe
12.09.	18:00 Uhr	Hl. Messe
18.09.	09:00 Uhr	Hl. Messe
20.09.	18:00 Uhr	Hl. Messe
26.09.	18:00 Uhr	Hl. Messe

UNSERE BÜCHEREI ÖFFNET WIEDER FÜR SIE!

Ab Sonntag, den 13. September 2020, haben wir wieder für Sie zu den gewohnten Zeiten unsere Bücherei geöffnet.

Aufgrund einer großzügigen Spende der Volksbank Solling eG konnten wir trotz Corona neue Bücher für unseren Bestand erwerben und freuen uns, diese für Sie bereitzustellen.

Allerdings müssen auch wir uns an die vorgegebenen Hygienevorschriften halten und bitten Sie, diese zu befolgen. (siehe unten).

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen mit Ihnen.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Büchereiteam

WICHTIGE HINWEISE:

Verhaltensregeln für die Bücherei in Zeiten von Corona

- Bitte halten Sie Abstand von mindestens 1,50 m. Zeitgleich dürfen sich nur 2 Büchereibenutzer mit der Büchereimitarbeiterin in der Bücherei aufhalten.
- Im Vorraum stehen Stühle im Abstand von 2 m zum Warten für Sie bereit.
- Warten Sie bitte bis Sie aufgefordert werden, in die Bücherei zu kommen.
- An der Eingangstür zur Bücherei steht Handdesinfektionsmittel bereit! Bitte desinfizieren Sie Ihre Hände vor Eintritt in die Bücherei!
- Bitte benutzen Sie einen Mund- und Nasenschutz.
- Die zurückgegebenen Bücher können an dem Tag nicht wieder verliehen werden und müssen mindestens 72 Stunden ruhen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation.

**PFARRAMTLICH VERBUNDENE
EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDEN
ELLIERODE-HETTENSEN UND
HEVENSEN-LUTTERHAUSEN**

Pfarramt Ellierode, Pastor Horst Metje
Pfarrstr. 8, 37181 Hardeggen OT Ellierode
Tel. 05505/2316 - Fax. 05505/940813
E-Mail: Horst.Metje@evlka.de
www.kirche-ellierode-hettensen.de

Pfarrbüro Ellierode, Melanie Albrecht
Bürozeiten: mittwochs 14:00 - 18:00 Uhr
Tel. 05505/2316 - E-Mail: KG.Ellierode-Hettensen@evlka.de

Frau Albrecht ist auch im Pfarrbüro Hardeggen erreichbar:
dienstags 10:00 - 12:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr
Tel.: 05505/9590670
E-Mail: melanie.albrecht@evlka.de

Pfarrbüro Hevensen, Susanne Lachmann
Bürozeit:
dienstags 15:00 - 17:30 Uhr,
freitags 09:00 - 11:00 Uhr
St.-Lamberti-Str. 1, 37181 Hardeggen-Hevensen
Tel.: 05503/3353 - Fax. 05503/803735
E-Mail: KG.Hevensen-Lutterhausen@evlka.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 03.09. | 19:00 Uhr | Hettensen, „Bevor die Sonne sinkt“– Meditative Abendmusik (J. Fischer) |
| 05.09. | 17:00 Uhr | Lutterhausen, Gemeinsamer Gottesdienst m. Vorstellung der KonfirmandInnen (P. Metje und KonfirmandInnen) |
| 06.09. | 09:30 Uhr | Ellierode, Gottesdienst mit Taufe (P. Metje) |
| 12.09. | 16:30 Uhr | Hettensen, Festgottesdienst zur Konfirmation (P. Metje) |
| 13.09. | 09:30 Uhr | Hettensen, Gottesdienst mit Taufe (P. Ranke) |
| | 11:00 Uhr | Behrensen, Gottesdienst (P. Metje) |
| 20.09. | 09:30 Uhr | Ellierode, Gottesdienst (Ln. Hinsch) |
| | 11:00 Uhr | Thüdinghausen, Gottesdienst (P. Metje) |
| 27.09. | 11:00 Uhr | Hevensen, Gottesdienst (Ln. Westphal) |
| 29.09. | 18:00 Uhr | Asche, Gottesdienst „Zwischen Tag und Nacht“ zum Michaelstag, (J. Fischer & Team) |

Sollte in Ihrem Wohnort kein Gottesdienst stattfinden, Sie aber gern im Nachbarort daran teilnehmen wollen, wenden Sie sich ggf. wegen einer Mitfahrgelegenheit an eines Ihrer örtlichen Kirchenvorstandsmitglieder.

Seniorenachmittage/Kaffeeklatsch und Dorfgeflüster/Gemeindenachmittage

Ellierode Regulär einmal monatlich freitags, 14:30 Uhr. Termin bitte bei Frau de Buhr erfragen.
Gemeinderaum im Pfarrhaus, Pfarrstr. 8
Ansprechpartnerin Renate de Buhr, Tel. 05505/5692

Für Gemeindemitglieder aus Asche, die am Seniorenachmittag teilnehmen wollen, aber keine Fahrgelegenheiten haben, bietet KV-Mitglied Astrid Krull einen Fahrdienst an. Kontakt: Tel. 0170 923 5310.

Hettensen Regulär jeden 1. Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr, Gemeindehaus Hettensen, Bramburgstr. 2 a
Ansprechpartnerin Angelika Knoke, Tel. 05505/3050

Thüdinghausen Regulär einmal monatlich freitags, 15:00 Uhr, DGH Thüdinghausen
Offen für Gemeindeglieder aus allen Ortsteilen der Kirchengemeinde
Ansprechpartner Heino Rohrig, Tel. 05554/1556

Achtung! Für die vorstehenden Gottesdiensttermine gelten Einschränkungen (Abstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten, dringende Empfehlung zum Tragen von Mund-Nase-Masken usw.)

Die anderen Gemeindeveranstaltungen stehen unter dem Vorbehalt, dass das auf Grund der Corona-Krise bestehende Versammlungsverbot bis dahin aufgehoben wird.

Informationen über evtl. Änderungen oder Absagen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder den örtlichen Aushängen.

HARDEGGER
Stadtgeflüster



Fühlingsweg 5
37186 Moringen
Tel.: 05554-1055
Fax: 05554-1057
e-mail: lining-haustechnik@t-online.de
homepage: www.lining-haustechnik.de

**Ihr Spezialist
für modernste Heiztechnik!**

**Pellet-, Hackgut- und Holzkessel
voll funktionsfähig
in unserer Ausstellung.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

ZU GAST AUF DEM CAMPINGPLATZ.**Ein Camper Gespräch über den geplanten WESER-LEINE-RADWEG**

Ich hatte Besuch. Ein Radfahrer hielt vor der Rezeption, wischte sich den Schweiß von der Stirn und schnappte mit angestrengter Freundlichkeit nach Luft. „Oje, für Radfahrer eine Herausforderung den Gladeberg hoch, oder?“, begrüßte ich ihn lächelnd. Er zog die Handschuhe aus und fächelte damit sein Gesicht. Sein Atem ging jetzt ruhiger, die verkrampften Gesichtszüge entspannten sich schnell und mit einem sympathischen Lächeln drückte er mir die Hand.

„Muss mir für Deutschland doch noch ein E-Rad anschaffen, Trend europaweit“, sagte er. „Bei uns in Holland gibt's keine Berge.“

„Hartelijk welcom in Hardeggen. Hoe gaat het met u?“, radebrechte ich auf Holländisch und wollte wissen, wie es ihm geht. Ab und zu sprach ich Holländer, Engländer und Franzosen spaßeshalber gern in ihrer Sprache mit diesen wenigen lange eingeübten Worten an.

„Ich bin gern mit dem Fahrrad in Deutschland unterwegs“, sagte er und ging mit mir ins Büro, um das Anmeldeformular auszufüllen. „Da gebe ich Ihnen gern ein paar Tipps“, sagte ich.

„Prima, übrigens können wir uns ruhig duzen, bei Campern doch üblich, einverstanden?“

„Okay. Ich habe hier 2 Karten vom Weser-Radweg entlang der Weser von Hann. Münden bis Cuxhaven an der Nordsee und vom Leine-Heide-Radweg, erst an der Leine und dann durch die Lüneburger Heide und schließlich bis Hamburg. Der Weser-Radweg ist etwa 500 Kilometer lang, der Leine-Heide-Radweg mit 400 Kilometer etwas kürzer. Bis zum Leine-Heide-Radweg bei Nörten-Hardenberg sind's von hier aus nur 9 Kilometer. Beide Strecken sind sehr beliebt. Ich schenke Dir die beiden Karten mit Fotos von sehenswerten Burgen, Museen, Fachwerkhäusern und Personen wie dem Lügenbaron Münchhausen in Bodenwerder an der Weser.“

Der Holländer steckte das Faltblatt vom Weser-Radweg in einen Anorak und breitete die Karte vom Leine-Heide-Radweg noch

einmal aus. Mit dem Finger folgte er der Strecke von Nörten-Hardenberg in Richtung Norden bis zu der Stelle bei Schwarmstedt, wo die Leine in die Aller fließt.

„Weißt Du was, ich ändere meinen Plan zurück nach Holland. Ich radle bis zur Aller auf dem Leine-Heide-Radweg und suche mir von dort aus einen Radweg in Richtung Westen nach Holland.“

„Der Leine-Heide-Radweg wird Dir gefallen; gleich in Nörten-Hardenberg die geschichtsträchtige Burgruine, in Northeim das eindrucksvolle Theater der Nacht und in Einbeck eine Verschnaufpause beim legendären Einbecker Bier. „Du sprichst ein so akzentfreies Deutsch“, sagte ich nach einer Weile. Er grinste. „Ich wohne direkt an der deutschen Grenze.“

Ich zeigte ihm einen Artikel in der Tageszeitung von vor wenigen Wochen. Zum Text gehörte eine kleine Karte, die die geplante WESER-LEINE-ROUTE darstellt; ein neuer Radweg, der die Verbindung zwischen dem Leine-Heide-Radweg von Nörten-Hardenberg und dem Weser-Radweg bei Bodenfelde herstellen soll. Der von einem Braunschweiger Planungsbüro bearbeitete Entwurf wird mit etwa 4 Millionen Euro veranschlagt, ist 40 Kilometer lang und führt über Hardeggen, durch den südlichen Teil des Sollings und erreicht den Weser-Radweg und damit die Weser in Bodenfelde.

Der Holländer betrachtete den Zeitungsausschnitt und sah mich fragend an.

Ich las ihm den kurzen Artikel vor, in dem von Info-Tafeln, Lade-Stationen für E-Bikes, Haltestationen mit Anbindung an den öffentlichen Verkehr und geschätzter Bauzeit von ca. 2 Jahren die Rede war.

„Ein tolles Projekt, ich bin ganz begeistert, denn der wunderschöne Solling bekommt dadurch ein neues Highlight in der Tourismusbranche, nicht zuletzt auch unser lebenswertes schönes Hardeggen. Wenn's was wird, dann schicke ich Dir das Faltblatt und lade Dich ein. Guter Vorschlag? Bis dahin hast Du ganz sicher ein E-Bike und kommst, ohne zu schwitzen hier den Gladeberg hoch.“

Aus dem Stadtarchiv
*Historische Schätze***GEFUNDEN IM HARDEGGER STADT-ARCHIV:****1827 – Die Neubewirtschaftung der Hardegger Kämmerei-Forst**

Bereits im Jahr 1820 überprüfte der Forstmeister von Meding die Hardegger Kämmerei-Forst, den heutigen Hardegger Stadtwald. Dabei stellt er fest, dass es sehr an der Bewirtschaftung des Waldes mangelt und vor allem zu viel Holz entnommen wurde. Dies sind sicher auch noch Folgen der Zeit des Königreichs Westfalen, der französischen Besetzung und der geringen Kontrolle. Der Magistrat wird im Jahr 1821 aufgefordert, sich dieser Sache anzunehmen. Doch es vergehen noch einige Jahre, bis die Sache im Jahr 1827 angegangen wird. Es bedarf dazu auch einer Erinnerung der Landdrostei in Hildesheim vom 03. August 1827: „Da der im Schreiben vom 29. Juny existierte Bericht in Betreff der einzuführenden Forstbewirtschaftung immer noch nicht eingegangen ist, so wird an dessen fordernsämte Erstattung binnen 5 Wochen hierdurch erinnert.“

Der Magistrat erwiderte darauf am 17. August des Jahres und bezieht sich dabei auch auf die Forderung des Forstmeisters von Meding, aus dem Jahre 1821, in dem dieser eine große Verringerung des Holzeinschlages fordert und dies bis zum Jahr 1845. Der Magistrat ist von dieser Maßnahme sicher, dass es, aufgrund Mangels Holz, für die Bürger dann zu noch größeren Holzentwendungen und Forstfrevel kommen werde.

Hatten die Bürger und Berechtigten bisher pro Jahr 215 5/6 Klafter Kluft und Stangen Holz erhalten, sollte es nach den Plänen von Meding jetzt nur noch jährlich 97 1/2 Klafter sein.

In dem Bericht heißt es weiter: „Wir glauben, dass es den Um-

ständen nach notwendig sein dürfte, den größten Teil des Bolkerck in Schlagholtz Betrieb zu setzen, da die Bewohner des Ortes Schlarpe seit einigen Jahren so bedeutende Forstfrevel an diesem, höchstens einen Büchschuß von ihrem Orte liegenden Forstorte, zum Nachteil der Stadt Hardeggen verübt haben.

Da bei der immer mehr überhandnehmenden Sparsamkeit in den herrschaftlichen Interessenforsten auch immer mehr zunehmen werde, wenn dort kein Schlagholtz-Betrieb eingeführt wird. Was übrigens das Sammeln des Laubes anbetrifft, so ist dies seit einer Reihe von Jahren nur in Forst-Districten mit einem bestimmten Alter erlaubt. Es sind alle möglichen Vorkehrungen getroffen, dass durch das Laubholen der Forst kein Schaden erwächst.

Das Hüten des Viehes in den Zuschlägen ist nachdrücklich untersagt, obgleich dem ohngeachteten noch immer dergleichen Frevel von Seiten der Hardegger Eseltreiber getrieben wird. Deren Zahl hat seit 10 Jahren gar bedeutend zugenommen. Der größte Teil von ihnen besteht aus unbemittelten und mit Grundstücken außer einem Haus nichts besitzenden Leuten. Diese Gattung von Menschen begeht überall die meisten Forstfrevel und ebenso Schaden im Felde. Deshalb wäre es von großer Wichtigkeit für unsere Stadt, wenn Königliche Landdrostey geruhen wollte, das Eselhalten an und für sich durch eine Verfügung einzuschränken, die den Eseltreibern überall das Hüten im Walde und das Fall- und Leseholzholen mit dem Esel gänzlich zu untersagen.“

Aber ein Plan für die Bewirtschaftung der Hardeg-

ser Forst liegt diesem Bericht nicht bei. Die Landdrostey mahnt an, diesen Plan zu schicken. Es braucht aber zwei weitere Mahnungen und die Androhung von 5 Talern Strafe bevor am 22. Dezember 1827 ein Plan vom Hardegser Magistrat eingebracht wird. Er bezieht sich dabei auf die von Forstmeister von Meding 1821 gestellten Forderungen.

1. Sind die in der Beschreibung von Forstmeister vom Meding bemerkten Bäume am Wellenbusch und an der Uslarschen Straße bereits vor vier Jahren weggenommen und zu Deputat-Holz aufgehauen.
2. Die dadurch entstandenen Blößen sind mit jungen Buchen aus der Dichtung bepflanzt.
3. Der Antrieb des 90-jährigen Bestandes in der Hulst ist bereits angefangen und wird regelmäßig fortgesetzt.
4. Der bezeichnete Bestand im Hulstwinkel ist bereits so gut wie abgetrieben und sind von den ca. 15 Morgen bereits 10 Morgen besamt. Die übrigen 5 Morgen werden im Laufe des nächsten Frühjahrs besamt.
5. Das am Bollerck und an den Haidköpfen noch befindlich gewesene Buchen- und Eichen-Klafter-Holz ist zum größten Teil bereits abgehauen. Auch sind bereits 20 Morgen mit Birkensamen belegt. Im nächsten Frühjahr soll auch die Schlarper Trift bepflanzt werden. Dazu scheint uns die Kopfhainbuche am zweckmäßigsten. Denn wenn der Bollerck in Schlagholz Betrieb käme, könnten diese Hainbuchen mit geköpft werden. Wogegen Eichen, wenn sie erst nutzbare Bäume sind, von den Bewohnern des Dorfes Schlarpe entwendet würden.

Schließlich müssen wir noch bemerken, dass wir uns die möglichste Sparsamkeit bei den Holz-Anweisungen für die Bürgerschaft haben anlegen lassen. Nicht nur das vom gesamten Eichen-Bauholz abgefallene Holz als Stangen-Holz haben anweisen lassen, sondern auch das weiche Holz als Espen, Birken und Sahlweide aus dem jungen Forstort Reckenhau haben ausbauen und, statt des Stange-Holzes, anweisen lassen.

Anhand einer beigegefügt Liste ist aber festzustellen, dass in der Zeit von 1821 bis 1827 die von Meding vorgeschlagene Menge immer wieder überschritten wurde. Es hat sich auch ergeben, dass viele Bürger das ihnen zustehende Klafterholz wieder verkauft haben. Ihren Bedarf haben sie sich dann durch Forst-

frevel besorgt. In diesem Fall sollen diese Personen im kommenden Jahr nicht an der Holzverlosung teilnehmen.

Die Landdrostei ordnet daraufhin an, eine Forstkonzferenz in Hardeggen abzuhalten. Daran sollen der Hardegser Magistrat, die Bürgervorsteher, der Königlichen Forstbeamten teilnehmen. Sie findet im Frühjahr 1828 statt. Die Genehmigung für den Schlagholz-Betrieb am Bollerck wird erteilt. Die Abgabe von Brennholz an die Hardegser Bürger wird auf einen Klafter jährlich festgesetzt. In der Folgezeit zeigt sich aber, dass diese Menge nicht ausreichend ist. Es kommt dann immer wieder zu Änderungen.

Der vom Stadtförster aufgestellte Hauungsplan wird vom Daseler Oberförster Eck, der auch den Forstbetriebsplan für die Hardegser Forst aufgestellt, verworfen. Bei Mangel an schlagfähigem Holz in der Hardegser Forst wird der Königliche Förster Greger angewiesen, für die Stadt nötiges Holz anzuweisen. Damit beginnt auch in Hardeggen die Zeit, in der im Stadforst planmäßiger gearbeitet wurde.

H. Heere



**Ihr leistungsstarkes
Fachgeschäft**

MÖBEL – BAUER

Polstermöbel · Wohnzimmer · Küchen
Schlafzimmer · Rahmen · Matratzen
Jugendzimmer · Büros

www.moebel-bauer-hardeggen.de

HARDEGSEN Tel. (05505) 2404

**BESTATTUNGSINSTITUT
BAUER**

Fachgeprüfter Bestatter

Wir beraten Sie gern ausführlich
und unverbindlich
in allen Fragen der Bestattungsvorsorge.

HARDEGSE
Stadtgefllüster

Mietwagen P *immer eine gute Alternative!*
ein **Personen- und Krankenbeförderung**

Wir fahren Sie von A(rzt) bis Z(ug)

- zur Strahlentherapie
- zur Chemotherapie
- zur Dialyse
- Rollstuhltransport
- Flughafentransfer
- Kurierfahrten

Gebührenfrei anrufen unter:
0800-9 222 777

- ✓ Annahme von Baum- & Strauchschnitt
- ✓ Verkauf von Hackschnitzeln und Rindenmulch
- ✓ Verkauf von Fest- und Flüssigdüngemitteln

Produktion, Recycling und Handel
von Stoffen & Produkten
von und für die Land- und Energiewirtschaft

ATS - Agro Trading & Solutions GmbH
Zementfabrik 4
37181 Hardeggen
Tel.: 05505/9407510
Mail: info@agro-trading.de

LIEBE LESERINNEN UND LESER UNSERES STADTGEFLÜSTERS,

**aufgrund der aktuellen Lage werden wir
auch in dieser Ausgabe
keinen Terminkalender veröffentlichen!**

Da viele Termine kurzfristig verschoben bzw. abgesagt werden, möchten wir Sie bitten, sich in der Tagespresse zu informieren oder sich mit dem jeweiligen Veranstalter direkt in Verbindung zu setzen, um Genaueres zu erfahren.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis!

Bleiben Sie gesund!

**Einzelnachhilfe
zu Hause**

INFRA TEST
DEUTSCHLANDS
GUT (1,8)



Egal ob **Sommerferien**,
Homeschooling, ...
Wir sind für Sie da!

ABACUS
(05551) 91 42 26
(05505) 75 99 790
(05554) 49 79 189

www.abacus-nachhilfe.de

text & design
Dipl.-Ing. (FH) Anja Tute-Twele

Wir erstellen für Sie:
**Einladungen • Visitenkarten • Flyer
Anzeigen • Broschüren
Websites**



Wehmestraße 1a • 37181 Trögen - Hardeggen
Telefon: (0 55 05) 99 91 444
kontakt@text-design-twele.de
www.text-design-twele.de

DIE DÄMMPROFIS
DÄMM-UND MALERARBEITEN

by Schonlau Bau!

- ✓ Dämm- und Malerarbeiten,
Bodenbelag
- ✓ Für die Wohnungswirtschaft,
Firmen- und Privatkunden
- ✓ Schnell, sauber, qualitativ

NEU
in der
Region!

☎ 05505 9993774

www.die-daemmprofis.de

IMPRESSUM

text & design
Dipl.-Ing. (FH) Anja Tute-Twele

Herausgeber:
text & design
Dipl.-Ing.(FH) Anja Tute-Twele
Wehmestraße 1a
37181 Hardeggen-Trögen
Tel.: 0 55 05 / 999 1 444
Fax: 0 55 05 / 94 08 61
E-mail: nachricht@hardegser-stadtgefluester.de
Internet: www.hardegser-stadtgefluester.de

Redaktion: Stadt Hardeggen, Carsten Twele, Anja Tute-Twele

Satz & Layout: Carsten Twele

Anzeigen: Anja Tute-Twele

Auflage: 4000 Exemplare

Verteilungsgebiet:

Asche - Ellierode - Ertinghausen - Espol - Gladebeck
Hardeggen - Hettensen - Hevensen - Lichtenborn
Lutterhausen - Trögen - Üssinghausen

Redaktions- und Anzeigenschluss:

Immer der 15. des Vormonats

Datenschutzbestimmungen:

Für sämtliche Inhalte (Bilder und Texte) unseres
„Stadtgeflüster“ sind die jeweils genannten Vereine /
Verbände verantwortlich.

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persön-
liche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder be-
stimmbaren natürlichen Person. Darunter fallen Informationen
wie z.B. Name, Anschrift, Telefonnummer oder Mailadresse.

REWE
Preisner oHG
DEIN MARKT

20 Jahre PAYBACK, 10 Jahre Joker!

JIPPIE, JIPPIE, JOKER

Ab 31.08.2020 beim Einkauf an der Kasse
Joker-Couponheft mitnehmen!*

Neu: Extra Gewinncode für
tolle Preise im Couponheft!

BIS ZU
**10 FACH
PUNKTE**



*Solange der Vorrat reicht.

Alle Infos auf PAYBACK.de/joker



rewe.de/karriere

**Mit Freude
an Verantwortung**

Echt was erreichen

Wir suchen ab sofort für unseren REWE Markt
in 37181 Hardegsen, Am Gladeberg 32

Kassierer (m/w/d) auf geringfügiger Basis

Ihre Einsatzzeiten: ab 16 Uhr und samstags flexibel.

Profil: Zuverlässigkeit/Verantwortungsbewusstsein,
gepflegtes Erscheinungsbild.

Interesse? Dann zögern Sie nicht und bewerben Sie sich
bei uns! Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

REWE Preisner oHG, z.H. Herrn Preisner
Am Gladeberg 32, 37181 Hardegsen



**5 Euro
Gutschein**

Sparen mit REWE
**Knaller
Rabatt**
in deinem
REWE
Hardegsen

Ab 50 Euro Einkaufswert* erhältst
du vom **07.09. bis 12.09.2020**
einen 5 Euro Gutschein für deinen
nächsten Einkauf.**

*Ausgenommen sind Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Tabakwaren, Tele-
fonkarten, Pfand/Leergut, Tchibo-Non-Food, Treuepunkt-Aktionsartikel,
iTunes-Karten, Fotoarbeiten Kauf von Gutscheinen und Geschenkkarten.
Mindesteinkaufswert 50 €

**Einlösbar bis zum 26.09.2020.

ANGEBOTE
VON HERZEN!

mannamia

BÄCKEREI  CAFETERIE


SNACK DES MONATS

KRAUTGENUSS

NUR **3,50 €**

Unser Brot des Monats

**KARTOFFEL-
BROT** 750 GRAMM


NUR **2,95 €**
1.000 g = 9,93 €

Am Gladeberg 32 • 37181 Hardegsen

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr